

# Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	
Einladung -öffentlich-	2
Vorlagendokumente	
TOP Ö 20.1 Strategisches Management - Beschlusscontrolling hier: Beschlussüberwachungsliste I. Quartal 2026	
Mitteilung zur Kenntnis EBE-B/044/2025	4
Beschlussüberwachungsliste I. Quartal 2026 EBE-B/044/2025	5
TOP Ö 22.1 Beschlussüberwachungsliste	
Mitteilung zur Kenntnis 66/305/2026	6
Beschlussüberwachungsliste 66/305/2026	7
TOP Ö 22.2 Fahrbahndeckenerneuerung 2026; Hier: Aktueller Maßnahmenplan Bismarckstraße	
Mitteilung zur Kenntnis 66/306/2026	16
Lageplan Bismarckstraße 66/306/2026	18
TOP Ö 22.3 Strategisches Management- Beschlusscontrolling Beschlussüberwachung 1. Quartal 2026	
Mitteilung zur Kenntnis 24/074/2026	19
Beschlussüberwachungsliste 1. Quartal 2026 (Stand: 31.03.2026) 24/074/2026	20
TOP Ö 22.4 Anfrage öffentliche Toilettensituation in Erlangen	
Mitteilung zur Kenntnis 242/379/2026	23
Anfrage öffentliche Toilettensituaiton in Erlangen 242/379/2026	25
TOP Ö 23 Umgestaltung Zollhausplatz zum Klimaplatz Beschluss Entwurfsplanung Freianlagen und Verkehrsanlagen	
Vorlage Entwurfsplanung PET/037/2026	26
Anlage 1: Übersichtslageplan PET/037/2026	30
Anlage 2: Lageplan PET/037/2026	31
Anlage 3: Plan Begrünung PET/037/2026	32
TOP Ö 24 Umbau Luitpoldstraße-Ost; Beschluss der Entwurfsplanung	
Vorlage Entwurfsplanung 66/310/2026	33
Anlage 1 – Übersichtsplan 66/310/2026	36
TOP Ö 25 Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG)	
Beschlussvorlage 66/307/2026	37
Lageplan 1-5 66/307/2026	40
TOP Ö 26 Bebauungsplan Nr. 467– Erschließung Uni-Südgelände - Ost; Beschluss der Ausführungsplanung; Straßenbau Resterschließung Nikolaus-Fiebiger-Straße	
Beschlussvorlage 66/308/2026	45
Anlage 1 - Übersichtsplan 66/308/2026	48
Anlage 2 - Lageplan 01 66/308/2026	49
TOP Ö 27 Hörsaalzentrum Erlangen – Geh- und Radwegverbreiterung in der Henkestraße; hier: Beschluss der Entwurfsplanung	
Vorlage Entwurfsplanung 66/312/2026	50
Anlage 1 Übersichtskarte 66/312/2026	53
Außenanlagenplan Anlage 2 66/312/2026	54
TOP Ö 28 Eichendorffschule, Fenstersanierung Lernhaus A+B	
Vorlage Entwurfsplanung 242/378/2026	55
37A_Fenster_A4 242/378/2026	59

# Einladung

## Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb

**3. Sitzung • Dienstag, 14.04.2026 • 16:00 Uhr •  
Kleiner Sitzungssaal, Rathaus**

### Nicht öffentliche Tagesordnung - 16:00 Uhr

- siehe Anlage -

### Öffentliche Tagesordnung - 16:30 Uhr

#### **Werkausschuss Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen (EBE)**

20. Mitteilung zur Kenntnis Entwässerungsbetriebe der Stadt Erlangen (EBE)
- 20.1. Strategisches Management - Beschlusscontrolling EBE-B/044/2025  
hier: Beschlussüberwachungsliste I. Quartal 2026 Kenntnisnahme
21. Anfragen Werkausschuss Entwässerungsbetriebe (EBE)

#### **Bauausschuss**

22. Mitteilung zur Kenntnis Bauausschuss
- 22.1. Beschlussüberwachungsliste 66/305/2026  
Kenntnisnahme
- 22.2. Fahrbahndeckenerneuerung 2026;  
Hier: Aktueller Maßnahmenplan Bismarckstraße 66/306/2026  
Kenntnisnahme
- 22.3. Strategisches Management- Beschlusscontrolling Beschlussüberwachung 24/074/2026  
1. Quartal 2026 Kenntnisnahme
- 22.4. Anfrage öffentliche Toilettensituation in Erlangen 242/379/2026  
Kenntnisnahme

- |     |                                                                                                                                                      |                           |
|-----|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|
| 23. | Umgestaltung Zollhausplatz zum Klimaplatz<br>Beschluss Entwurfsplanung Freianlagen und Verkehrsanlagen                                               | PET/037/2026<br>Beschluss |
| 24. | Umbau Luitpoldstraße-Ost<br>Beschluss der Entwurfsplanung                                                                                            | 66/310/2026<br>Beschluss  |
| 25. | Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG)                                                                                         | 66/307/2026<br>Beschluss  |
| 26. | Bebauungsplan Nr. 467– Erschließung Uni-Südgelände - Ost<br>Beschluss der Ausführungsplanung<br>Straßenbau Resterschließung Nikolaus-Fiebiger-Straße | 66/308/2026<br>Beschluss  |
| 27. | Hörsaalzentrum Erlangen – Geh- und Radwegverbreiterung in der Henkestraße<br>hier: Beschluss der Entwurfsplanung                                     | 66/312/2026<br>Beschluss  |
| 28. | Eichendorffschule, Fenstersanierung Lernhaus A+B                                                                                                     | 242/378/2026<br>Beschluss |
| 29. | Anfragen Bauausschuss                                                                                                                                |                           |

Ich darf Sie hiermit zu dieser Sitzung einladen.

Erlangen, den 7. April 2026

**STADT ERLANGEN**

gez. Dr. Florian Janik  
Oberbürgermeister

Falls Tagesordnungspunkte dieser Sitzung aus Zeitgründen auf den nächsten Termin verschoben werden müssen, bitten wir Sie, die entsprechenden Unterlagen aufzubewahren und erneut mitzubringen.

**Die Sitzungsunterlagen können auch unter [www.ratsinfo.erlangen.de](http://www.ratsinfo.erlangen.de) abgerufen werden.**

**Mitteilung zur Kenntnis**

Geschäftszeichen:  
VII/EBE

Verantwortliche/r:  
Entwässerungsbetrieb

Vorlagennummer:  
**EBE-B/044/2025**

**Strategisches Management - Beschlusscontrolling  
hier: Beschlussüberwachungsliste I. Quartal 2026**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>N/Ö</b>	<b>Vorlagenart</b>	<b>Abstimmung</b>
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	14.04.2026	Ö	Kenntnisnahme	

**Beteiligte Dienststellen****I. Kenntnisnahme**

Die Beschlussüberwachungsliste betreffend das I. Quartal 2026 des Entwässerungsbetriebes hat dem Bau- und Werkausschuss zur Kenntnis gedient.

**II. Sachbericht**

Die Beschlussüberwachungsliste betreffend das II. Quartal 2026 des Entwässerungsbetriebes wird den Mitgliedern des Bau- und Werkausschusses in der Sitzung am 07.07.2026 zur Kenntnisnahme vorgelegt.

**Anlagen:** Beschlussüberwachungsliste I. Quartal 2026

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang

**Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen (EBE)**  
**Strategisches Management – Beschlusscontrolling**  
**hier: Beschlussüberwachungsliste I. Quartal 2026**

---

<b>Nr.</b>	<b>BWA</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Umsetzungsstand / Anmerkungen</b>
1	09.02.2021	Sanierungskonzept Sonderbauwerke	Umsetzung / Abwicklung
2	08.06.2021	Sanierungsprogramm Kanalnetz 2022	Abwicklung (Restarbeiten)
3	21.06.2022	Sanierungsprogramm Kanalnetz 2023	Abwicklung (Restarbeiten)
4	13.06.2023	Sanierungsprogramm Kanalnetz 2024	Abwicklung (Restarbeiten)
5	18.06.2024	Sanierungsprogramm Kanalnetz 2025	Abwicklung
6	28.01.2025	Neubau Betriebsgebäude Klärwerk	Umsetzung
7	08.07.2025	Sanierungsprogramm Kanalnetz 2026	Umsetzung

- I. BWA-Mitglieder in Vorlage
- II. Kopie Abtl.'s z. K.

Schaller  
Werkleitungsbüro

## Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:  
VI/66

Verantwortliche/r:  
Tiefbauamt

Vorlagennummer:  
**66/305/2026**

### Beschlussüberwachungsliste

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	14.04.2026	Ö	Kenntnisnahme	

### Beteiligte Dienststellen

#### I. Kenntnisnahme

Die Beschlussüberwachungsliste des Tiefbauamtes, Stand I Quartal 2025 bis IV Quartal 2025, hat dem Bau- und Werkausschuss zur Kenntnis gedient.

#### II. Sachbericht

**Anlagen:** Beschlussüberwachungsliste

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang

## Anlage

VI/66/WA021 T. 2394

C:\Users\bag\APPDATA\LOCAL\TEMP\OSTEMP\011F693F\CACHE\04\01\BB\0167C7BB.doc

### Tiefbauamt der Stadt Erlangen (Amt 66)

#### Strategisches Management – Beschlusscontrolling

hier: Beschlussüberwachungsliste für den Bau- und Werkausschuss, Stand: I. Quartal 2026 und fortlaufend

BWA am	Vorlagen-Nr.	Beschluss	Umsetzungsstand	
24.06.2014	66/010/2014	Erneuerung der Eisenbahnüberführung Bubenreuther Weg und Anpassung der anschließenden Straßen und Wege (663)	Bauliche Umsetzung abgeschlossen, Abrechnung durch DB steht noch aus	3)
08.12.2015	66/096/2015	DA Bau 5.5.3 Beschlussvorlage –Entwurfsplanung Kreuzungsumbau Eisenbahnüberführung Martinsbühler Straße (663)	Bauliche Umsetzung abgeschlossen, Abrechnung durch DB steht noch aus	3)
20.09.2016	66/139/2016	Bauliche Umsetzung des planfestgestellten 6-streifigen Ausbaus der BAB A 3 im Abschnitt nördlich Tank- und Rastanlage Aurach bis östlich Autobahnkreuz Fürth/Erlangen; hier: Neubau der Straßenüberführung der Weinstraße über die BAB A 3 (663)	Realisierung durch die Autobahndirektion Nordbayern ist abgeschlossen; Abrechnung Kreuzungsvereinbarung steht noch aus.	2)
14.02.2017	66/164/2017	DA Bau-Beschluss; Umbau und Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Cluster Sophienstraße (Schellingstraße Süd, Theodor-von-Zahn-Straße, Mozartstraße, Anton-Bruckner-Straße) (663)	Bauliche Umsetzung 1. Bauabschnitt erfolgt; Ausführung, Bauabschnitt II ab 2026 geplant	3)
10.04.2018	66/243/2018	Umbau und Erneuerung der Straßenbeleuchtung in dem Cluster Breslauer Straße (663)	Bauabschnitt I abgeschlossen. Der Bauabschnitt II kann vorbehaltlich einer Finanzierung 2026 ausgeschrieben werden.	3)
09.10.2018	66/268/2018	FDP-Fraktionsantrag 06/2018 – Entfernung Granitbänder Nürnberger Straße (662)	Bauliche Umsetzung steht in Abhängigkeit verfügbarer personeller Kapazitäten und anderweitiger Auftragschwerpunkte aus Verkehrssicherheitsgründen	3)
12.02.2019	66/297/2019	6-streifiger Ausbau der BAB A3 im Abschnitt nördlich TR Aurach – AK Fürth/Erlangen; hier: Kreuzungsvereinbarung für die Kreuzung Haundorfer Straße (ER 1) (663)	Kreuzungsvereinbarung abgeschlossen; Bauarbeiten zu ca. 80% abgeschlossen. Fertigstellung Mitte 2026 vorgesehen.	2)
12.02.2019	66/298/2019	6-streifiger Ausbau der BAB A3 im Abschnitt nördlich TR Aurach – AK Fürth/Erlangen; hier: Kreuzungsvereinbarung für die Kreuzung Hüttendorfer Straße (ER 2) (663)	Kreuzungsvereinbarung abgeschlossen; Bauarbeiten zu ca. 80% abgeschlossen. Fertigstellung Mitte 2026 vorgesehen.	2)

1)  Projekt abgeschlossen

2)  Projektbearbeitung planmäßig

3)  Projektbearbeitung außerplanmäßig

4)  Projekt gefährdet

BWA am	Vorlagen-Nr.	Beschluss	Umsetzungsstand	
09.03.2021	66/043/2021	Erneuerung des Bahnübergangs BÜ 0,5 Birkenweg hier: Kreuzungsvereinbarung (663)	Projekt abgeschlossen	1)
09.03.2021	66/044/2021	Erneuerung des Bahnübergangs BÜ 0,4 Tennenloher Straße hier: Kreuzungsvereinbarung (663)	Projekt abgeschlossen	1)
09.03.2021	66/041/2021	Entwurfsplanungsbeschluss nach DA Bau Sicherheitskonzept Bergkirchweihgelände – Priorität 5 (663)	Projekt abgeschlossen	1)
13.04.2021	66/048/2021	Bedarfsbeschluss gemäß DA Bau 5.3 Sanierung Steinforstgraben	Voruntersuchungsplanung abgeschlossen. Entwurfsplanung und Ausschreibung erstellt. Umset- zung in 2026	2)
13.04.2021	66/049/2021	Bedarfsbeschluss gemäß DA Bau 5.3 Energieeffiziente Teilerneuerung ausfallgefährdeter Lichtsignal- anlagen	Maßnahme läuft	2)
13.07.2021	66/071/2021	Entwurfsplanungsbeschluss nach DA Bau; Geländerneubau auf den Portalen Bauwerk Unterführung Schallershofer Straße	Bisher kein wirtschaftliches Angebot eingegangen; aufgrund Verkehrssicherungsaufgaben voraussichtlich nicht wirtschaftlich umsetzbar. Bearbeitung durch eigenes Personal ebenfalls nicht möglich. Neue Aus- schreibung.	3)
12.10.2021	66/080/2021	Entwurfsplanungsbeschluss nach DA Bau; Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen „Langfeldstraße“ (Bussteig Süd), „Zentral- friedhof“ (Bussteige West + Ost); Entwurfsplanung Straßenbau	Maßnahme baulich abgeschlossen Abrechnung abgeschlossen	1)
12.10.2021	66/082/2021	Entwurfsplanungsbeschluss nach DA Bau; Umgestaltung West- ausgang Bergkirchweihgelände: Wegeverbindung für Entfluch- tung und Rettungsweg	Maßnahme baulich abgeschlossen, Abrechnung in Bearbeitung.	2)
05.04.2022	66/110/2022	Barrierefreier Ausbau von 5 Bussteigen (Ausbaustufe 2)	Maßnahme baulich abgeschlossen Abrechnung abgeschlossen	1)
05.04.2022	66/109/2022	Neubau einer Geh- und Radwegverbindung zwischen der Kurt- Schumacher-Straße und Leimbergstraße in Erlangen-Ost	Maßnahme baulich abgeschlossen Abrechnung abgeschlossen	1)
10.05.2022	66/112/2022	BP 464 – Steudach – Am Klosterholz West; hier: Beschluss der Ausführungsplanung	Bauliche Umsetzung durch Vorhabensträger	2)
10.05.2022	66/117/2022	Radwegbevorrechtigungen 1. „Ebrardstraße – Ilse-Sponsel-Weg“ und 2. „Loewenichstraße – Hindenburgstraße“; Entwurfsplanung Straßenbau	1. Maßnahme wird in Abhängigkeit der Personalkapa- zität vorbereitet. 2. Bauliche Umsetzung abgeschlos- sen	3)


1)  Projekt abgeschlossen    2)  Projektbearbeitung planmäßig    3)  Projektbearbeitung außerplanmäßig    4)  Projekt gefährdet

BWA am	Vorlagen-Nr.	Beschluss	Umsetzungsstand	
19.07.2022	66/133/2022	Einrichtung eines gemeinsamen städtischen Baulagerplatzes; Bedarfsbeschluss gemäß DA Bau 5.3	Projekt auf Grund der fehlenden Kapazitäten noch nicht begonnen	3)
13.09.2022	66/142/2022	Bebauungsplan Nr. 438 – Siemens Campus, Modul 8: Beschluss der Ausführungsplanung Straßenbau für den Bauabschnitt I	Bauliche Umsetzung durch Vorhabensträger	2)
11.10.2022	66/143/2022	Umbau der Kreuzung Am Europakanal/ Dorfstraße und Herstellung der Umweltspur Am Europakanal	Bauliche Umsetzung abgeschlossen, Abrechnung läuft	1)
08.11.2022	66/148/2022	Antrag zum Arbeitsprogramm des Tiefbauamtes: Fremdwasser-sanierungskonzept - Antrag der Grünen Listen vom 19.10.2022 - Nr. 256/2022	Wasserrechtsbescheid ausstehend	3)
10.01.2023	66/151/2023	Neubau Parkplatz Naturbadstraße	Bauliche Umsetzung abgeschlossen, Abrechnung abgeschlossen	1)
07.03.2023	66/160/2023 Vergabe	Maßnahmen im Rahmen des Fahrbahndeckenerneuerungsprogramms 2023 gemäß DA Bau; hier: Vergabe der Straßenbauarbeiten zur Fahrbahndeckenerneuerung 2023 – Stadtgebiet	Auftrag erteilt.	1)
07.03.2023	66/162/2023	Umgestaltung der öffentlichen Straßenräume in der Housing Area, hier: Beschluss der Entwurfsplanung ( <b>verschoben auf April BWA) neue Nummer 66/170/2023</b>	Umsetzung läuft	2)
18.04.2023	66/167/2023	Neubau Parkplatz Naturbadstraße in Dechsendorf	Bauliche Umsetzung abgeschlossen, Abrechnung abgeschlossen.	1)
18.04.2023	66/169/2023	Umgestaltung Westausgang Bergkirchweihgelände: Wegeverbreiterung für Entfluchtung und Rettungsweg	Bauliche Umsetzung abgeschlossen, Abrechnung steht noch aus.	2)
18.04.2023	66/170/2023	Umgestaltung der öffentlichen Straßenräume in der Housing Area, hier: Beschluss der Entwurfsplanung	Bauliche Umsetzung läuft	2)
18.07.2023	66/181/2023	Straßennutzung und -erhaltung - Bedarfsplan Fahrbahndeckenerneuerungen hier: Beschluss Fahrbahndeckenerneuerungsprogramm 2024 gemäß DA Bau	Bauliche Umsetzung abgeschlossen Abrechnung läuft	2)
18.07.2023	66/184/2023	Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen – Ausbaustufe 4 Haltestellen „Wallenrodstraße“, „Heinrich-Kirchner-Straße“ und „Bruck Kirche“ Entwurfsplanungsbeschluss nach DA-Bau	Bauliche Umsetzung abgeschlossen Abrechnung abgeschlossen	1)

BWA am	Vorlagen-Nr.	Beschluss	Umsetzungsstand	
18.07.2023	66/183/2023	Sonderprogramm LED- Umrüstung der Straßenbeleuchtung	Maßnahme läuft, Umsetzung durch ESTW und über Vergabe an Dienstleister	3)
18.07.2023	66/182/2023	Tragkonstruktion zum Lageraustausch mit Austausch der Lager am BW 01_11 Brücke über MD-Kanal, Sylvaniastraße + partielle Betonsanierung am Überbau	Planung erfolgt, Maßnahme kann aufgrund Umleitungsstrecke für Autobahnmaßnahmen erst später umgesetzt werden.	3)
18.07.2023	66/113/2022 Alt 66/185/2023	Ortsumgehung Eltersdorf: Umstufungskonzept	Umstufungsvereinbarung beschlossen „Gründerwerbsplan“ in Abstimmung	2)
12.09.2023	66/194/2023	Teilspernung Fuß-Radwegbrücke über den Adenauerring zur Heinrich-Kirchner-Schule	Prüfbericht steht aus. Hilfsbrückenlösung hergestellt.	1)
10.10.2023	66/195/2023	Erschließung Römerreuthstraße; hier: Beschluss der Ausführungsplanung	Bauliche Umsetzung abgeschlossen Vertragsabwicklung läuft	2)
10.10.2023 ??	66/199/2023	Rückbau Parkhaus Innenstadt und Neubau temporärer Ersatzparkplatz hier: Beschluß des Entwurfes zum Abbruch des Parkhauses und Beschluss der Vorplanung eines temporären Parkplatzes gemäß DA-Bau	Maßnahme abgeschlossen	1)
10.10.2023	66/200/2023	Zusätzliche Arbeitsstätten für das Tiefbauamt hier: Anmietung zusätzlicher Arbeits-, Lager- und Werkstattbürofleichen	Anmietung einer geeigneten Immobilie in Bearbeitung	3)
09.01.2024	66/210/2023	Rückbau Parkhaus Parkplatzstraße 1	Maßnahme abgeschlossen	1)
09.01.2024	66/208/2023	Westausgang Bergkirchweihgelände – Erneuerung Stützmauer „An den Kellern“	Maßnahme abgeschlossen	1)
06.02.2024	66/207/2023	Ebenerdiges Parkplatz-Provisorium anstelle Parkhaus Großparkplatz hier: Beschluss der Entwurfsplanung	Maßnahme baulich abgeschlossen, Abrechnung läuft.	2)
06.02.2024 14.05.2024	66/211/2024	Städtische Hafengleisanlage; hier: Instandsetzungsarbeiten 2024 und 2025	Vergabe abgeschlossen Maßnahme teilweise abgeschlossen	2)
09.04.2024	66/216/2024	Westliche Stadtmauerstraße: Rückbau Passerelle, „Greinersteg“	Abbruch abgeschlossen, Wiederherstellung Verkehrsflächen und Abrechnung stehen aus	2)

BWA am	Vorlagen-Nr.	Beschluss	Umsetzungsstand	
09.04.2024	66/216/2024	Westliche Stadtmauerstraße: Rückbau Passerelle, „Greinersteg“	Abbruch abgeschlossen, Wiederherstellung Verkehrsflächen und Abrechnung stehen aus	2)
09.04.2024	66/219/2024	Rad-/Fußweg-Lückenschluss am Bolzplatz Hüttendorf am Main-Donau-Kanal Hier: Beschluss der Entwurfsplanung	Bauliche Umsetzung wird mit der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes in 2026 angestrebt, Vereinbarung muss noch geschlossen werden.	3)
23.07.2024	66/229/2024	Bedarfsplan Fahrbahndeckenerneuerung 2025	Maßnahme abgeschlossen	1)
23.07.2024	66/236/2024	Neubau Geh- und Radweg Fürther Straße und Eltersdorfer Straße	Umsetzung wurde HH-bedingt verschoben	3)
23.07.2024	66/230/2024	Umbau des Eisenbahnüberganges am Hafen (ESA 3)	Planung abgeschlossen. Maßnahme im Jahr 2026 vorgesehen	2)
23.07.2024	66/234/2024	Erneuerung der Straßenbeleuchtung an der Felix-Klein-Straße zwischen Fürstenweg und Brücke über die Bahnlinie	Maßnahme abgeschlossen, Abrechnung steht aus.	2)
23.07.2024	66/232/2024	Errichtung einer Straßenbeleuchtung Brander- und Franzosenweg im Bereich des Hutgrabens	Maßnahme abgeschlossen	1)
10.09.2024	66/240/2024	Straßennutzung und -erhaltung - Bedarfsplan Gehwegsanierungen hier: Beschluss Gehwegsanierung 2024 gemäß DA Bau	Maßnahme abgeschlossen	1)
10.09.2024	66/239/2024	Geländer- und Beleuchtungserneuerung Neumühlsteg Ost und Neumühlsteg West	Maßnahme abgeschlossen	1)
10.09.2024	66/241/2024	Umgestaltung Kreuzung Schwabachanlage/ Kussmaulallee; hier: Beschluss der Entwurfsplanung	Maßnahme abgeschlossen	1)
10.09.2024	66/243/2024	Bebauungsplan Nr. 438 – Siemens Campus, Modul 8: Beschluss der Ausführungsplanung Straßenbau für den Bauabschnitt II	Bauliche Umsetzung läuft	2)
15.10.2024	66/248/2024	Ausbaustufe 5 Barrierefreie Bussteige, Entwurfsplanung	Maßnahme teilweise (HH-bedingt) baulich umgesetzt, Abrechnung läuft.	2)
28.01.2025	66/255/2025	Zukunftsplan Fahrradstadt: Kreuzungsumbau Gebbertstraße Hofmannstraße	Umsetzung wird vorbereitet	2)

1)  Projekt abgeschlossen

2)  Projektbearbeitung planmäßig

3)  Projektbearbeitung außerplanmäßig

4)  Projekt gefährdet

BWA am	Vorlagen-Nr.	Beschluss	Umsetzungsstand	
01.04.2025	66/261/2025	Bürgerversammlung Kosbach/ Häusling/ Steudach: hier Straßenbankette	Sanierung frühestens ab 2027 nach Abschluss der Baumaßnahme an der BAB A3	2)
01.04.2025	66/260/2025	Stadtratsantrag Nr.98/2024 der SPD: Beseitigung der Schmierereien an den Glaswänden und dem Spiegel im Gerbertunnel	Bericht erfolgt	1)
01.04.2025	66/262/2025	Bauwerk Nr. 04_02 Brücke im Zuge des Hafengleises über die Mittlere Aurach Sanierungsmaßnahme	Maßnahme größtenteils abgeschlossen, Verkehrsfrei- gabe erfolgt, Restarbeiten und Abrechnung stehen aus	2)
06.05.2025	66/265/2025	Parkplatzprovisorium Großparkplatz	Bauliche Umsetzung abgeschlossen, Abrechnung läuft.	2)
06.05.2025	66/263/2025	Neubau einer Geh- und Radwegverbindung zwischen Häusling und Haundorf hier: Beschluss der Entwurfsplanung	Entwurfsplanung beschlossen. Umsetzung wird vorbe- reitet.	2)
06.05.2025	66/264/2025	Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (Ba- yStrWG)	Widmungsverfahren abgeschlossen	1)
06.05.2025	66/267/2025	Änderung im LSA Erhaltungsmanagement- Programm zur ener- gieeffiziente Teilerneuerung von ausfallgefährdeten Lichtsignal- anlagen	Maßnahme läuft	2)
06.05.2025	66/266/2025	Änderung nach DA Bau Neubau Parkplatz Naturbadstraße	Maßnahme abgeschlossen.	1)
03.06.2025	66/269/2025	Städtisches Hafengleis; hier: Unterhaltsarbeiten Hafengleis 2025 / Weichenerneuerung	Vergabe abgeschlossen	1)
03.06.2025	66/270/2025	Antrag Stadtteilbeirat Süd: Fertigstellung Radweg Gebbertstraße		1)
03.06.2025	66/271/2025	Verbindung Treppenanlage Burgbergstraße - Böttigerpromena- de; hier: Ersatzneubaumaßnahme 2026	Neubau erforderlich, keine Umsetzung nach §69 GO	3)
03.06.2025	66/272/2025	Antrag Ortsbeirat Dechsendorf: Beleuchtung Heusteg	Planung Amt 61 soll bis Ende 2026 abgeschlossen sein	3)
03.06.2025	66/273/2025 662	Straßenbegehung des Tiefbauamtes hier: Vergrößerung der Begehungsintervalle	Umsetzung erfolgt	1)

BWA am	Vorlagen-Nr.	Beschluss	Umsetzungsstand	
08.07.2025	66/275/2025	Fuß-Radwegbrücke über den Adenauerring zur Heinrich-Kirchner-Schule; Hier: Temporäre Hilfsbrückenlösung und Vorbereitung Ersatzneubau	Hilfsbrücke errichtet, Planungsleistungen für Ersatz des Überbaus wurden vergeben.	2)
08.07.2025	66/276/2025	Sonderprogramm LED-Umrüstung der Straßenbeleuchtung: Sachstandsbericht Hier: Sachstandsbericht	Bericht erfolgt	1)
16.09.2025	66/279/2025	Straßennutzung und -erhaltung - Bedarfsplan Gehwegsanierungen; hier: Beschluss Gehwegsanierung 2026 gemäß DA Bau	Ausschreibung läuft	2)
16.09.2025	66/278/2025	Straßennutzung und -erhaltung - Bedarfsplan Risse – Sanierung; hier: Beschluss Risse-Sanierung im Asphaltstraßenbau – Stadtgebiet gemäß DA Bau	Vergabe abgeschlossen; Maßnahme teilweise abgeschlossen	2)
16.09.2025	66/277/2025	Zwischenbericht des Amtes 66: Budget und Arbeitsprogramm 2025 - Stand 31.07.2025	Bericht erfolgt	1)
16.09.2025	66/280/2025	Änderung nach DA Bau Verbindung Treppenanlage Burgbergstraße - Böttigerpromenade; hier: Ersatzneubaumaßnahme 2026	Neubau erforderlich, keine Umsetzung nach §69 GO	3)
7.10.2025	66/281/2025	Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG)	Widmungsverfahren abgeschlossen	1)
7.10.2025	66/282/2025	Haushaltsentwurf 2026 - Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2025 bis 2029 des Amtes 66;	Kenntnisnahme erfolgt	1)
7.10.2025	66/283/2025	Straßennutzung und -erhaltung - Bedarfsplan Fahrbahndeckenerneuerungen; hier: Beschluss Fahrbahndeckenerneuerungsprogramm 2026 gemäß DA Bau	Ausschreibung läuft	2)
11.11.2025	66/284/2025	Fachamtsbudget und Arbeitsprogramm 2026 des Tiefbauamtes, siehe Arbeitsprogramm 2026 in digitaler Form ab Seite 270	Vgl. Haushaltsverfahren 2026	1)
11.11.2025	66/285/2025	Sanierung/Teilerneuerung des Steinforstgrabenverrohrung ab östlich der Kreuzung Kosbacher Damm bis Auslauf Alterlanger See BW 5.41	Planung und Ausschreibung erfolgt, Umsetzung in 2026	2)
11.11.2025	66/291/2025	Abstufung der Ortsdurchfahrt Eltersdorf und Anpassung des vorhandenen Staatsstraßennetzes	Umstufungsvereinbarung beschlossen, „Gründerwerbsplan“ in Abstimmung	2)
11.11.2025	66/287/2025	Bauvorhaben: Abbrucharbeiten Parkhaus Innenstadt	Maßnahme abgeschlossen	1)

1)  Projekt abgeschlossen


2)  Projektbearbeitung planmäßig

3)  Projektbearbeitung außerplanmäßig

4)  Projekt gefährdet

BWA am	Vorlagen-Nr.	Beschluss	Umsetzungsstand	
		Titel: Auftragserweiterung		
11.11.2025	66/289/2025	Bebauungsplan Nr 295 – Erschließung Uni Südgelände BA 2 Beschluss der Ausführungsplanung Straßenbau im Bereich der Cauerstraße	Bauliche Umsetzung ab 2. Jahreshälfte 2026 durch Investor.	2)
11.11.2025	66/286/2025	Antrag der SPD Fraktion Nr 106/2025 zum Haushalt/Arbeitsprogramm Amt 66; Markierung Fahrradstraße	Wurde kurzfristig in der Sitzung abgesetzt!	1)
11.11.2025	66/288/2025	Antrag der Grünen Liste Nr 144/2025 zum Haushalt/Arbeitsprogramm Amt 66; Schaffung von Pflanzflächen	Antrag bearbeitet.	1)
11.11.2025	66/290/2025	Brückenbauwerke im Zuge des Kosbacher Damm; hier: Mögliche Änderungen im Rahmen des Projektes Stadtumlandbahn	Kein Änderungsverlangen	1)
02.12.2025	66/292/2025	Moratorium zur Herabstufung der Bundesstraße B4; Antrag der CSU-Stadtratsfraktion Nr. 088/2025 vom 19.09.2025	Kenntnisnahme erfolgt	1)
02.12.2025	66/294/2025	Neuordnung Straßenentwässerung W.-v.-Siemens-Straße Fahrbahn West – Höhe Himbeerpalast hier: Beschluss der Entwurfsplanung gemäß 5.5.3. DA Bau	Vergabe erfolgt	2)
02.12.2025	66/296/2025	Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen – Ausbaustufe 6 Haltestellen „Wehnetstraße Nord + Süd“ und „Schuckertstraße Nord + Süd“	Umsetzung wird vorbereitet.	2)
02.12.2025	66/295/2025	Bedarfsbeschluss gemäß DA Bau 5.3 Sanierung Böttigersteig	In Planung und Vorbereitung.	2)
20.01.2026	66/297/2025	Fuß-Radwegbrücke über den Adenauerring nach „In der Reuth“ Hier: Bedarfsbeschluss	Stützsanierung wird vergeben	2)
20.01.2026	66/298/2025	Straßennutzung und -erhaltung – Bedarfsplan Risse – Sanierung; hier: Beschluss Risse-Sanierung im Asphaltstraßenbau – Stadtgebiet gemäß DA Bau	Vergabe erfolgt	2)
03.03.2026	66/297/2025/1	Fuß-Radwegbrücke über den Adenauerring nach „In der Reuth“ Hier: Bedarfsbeschluss	Stützsanierung wird vergeben	2)
03.03.2026	66/299/2026	Umstellung der Beeinflussung der Lichtsignalanlagen (Busbeschleunigung) auf eine neue Funkfrequenz	Maßnahme läuft	2)

1)  Projekt abgeschlossen

2)  Projektbearbeitung planmäßig

3)  Projektbearbeitung außerplanmäßig

4)  Projekt gefährdet

BWA am	Vorlagen-Nr.	Beschluss	Umsetzungsstand	
03.03.2026	66/300/2026	Bargeldlose Parkgebühren; Handyparken: Änderung des bisherigen Kostenkonzepts der Bezahlleistungen und Ausweitung auf mehrere Anbieter	Beschlossene Änderungen werden umgesetzt.	2)
03.03.2026	66/302/2026	Sanierung BW02_02; Dechendorfer Damm; Entwurfsplanung	Ausschreibung wird vorbereitet	2)
03.03.2026	66/301/2026	Sandsteinmauer Hofmannstraße; Rückbau	Maßnahme läuft	2)
03.03.2026	66/303/2026	Ausschreibung Handyparken Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens	Maßnahme läuft	2)

1)  Projekt abgeschlossen

2)  Projektbearbeitung planmäßig

3)  Projektbearbeitung außerplanmäßig

4)  Projekt gefährdet

## Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:  
VI/66

Verantwortliche/r:  
Tiefbauamt

Vorlagennummer:  
**66/306/2026**

### Fahrbahndeckenerneuerung 2026; Hier: Aktueller Maßnahmenplan Bismarckstraße

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	14.04.2026	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen  
61, EB77, ESTW, Stadtteilbeirat Innenstadt

#### I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

#### II. Sachbericht

Mit dem BWA Beschluss 66/283/2025 vom 07.10.2025 wurden die Maßnahmen des Fahrbahndeckenerneuerungsprogramm 2026 beschlossen und die Verwaltung beauftragt, die Umsetzung der Maßnahmen in 2026 weiter vorzubereiten. Neben der Wiederherstellung der Verkehrssicherheit und der nachhaltigen, sparsamen und wirtschaftlichen Erhaltung des Bestandes, werden im Rahmen des Fahrbahndeckenerneuerungsprogramm nach Möglichkeit auch weitere Maßnahmen mit umgesetzt, um vorhandenen Synergien bestmöglich zu nutzen. Mit der Beschlussfassung am 07.10.2025 hatte die Verwaltung zugesagt, über Art und Umfang der ergänzenden Maßnahmen zu berichten, sobald diese abgestimmt und ausgearbeitet wurden.

In einem umfangreichen Abstimmungsprozess wurden unter der Federführung des Amtes 61 folgende Maßnahmen herausgearbeitet, die mit der Fahrbahndeckenerneuerung umgesetzt werden sollen.

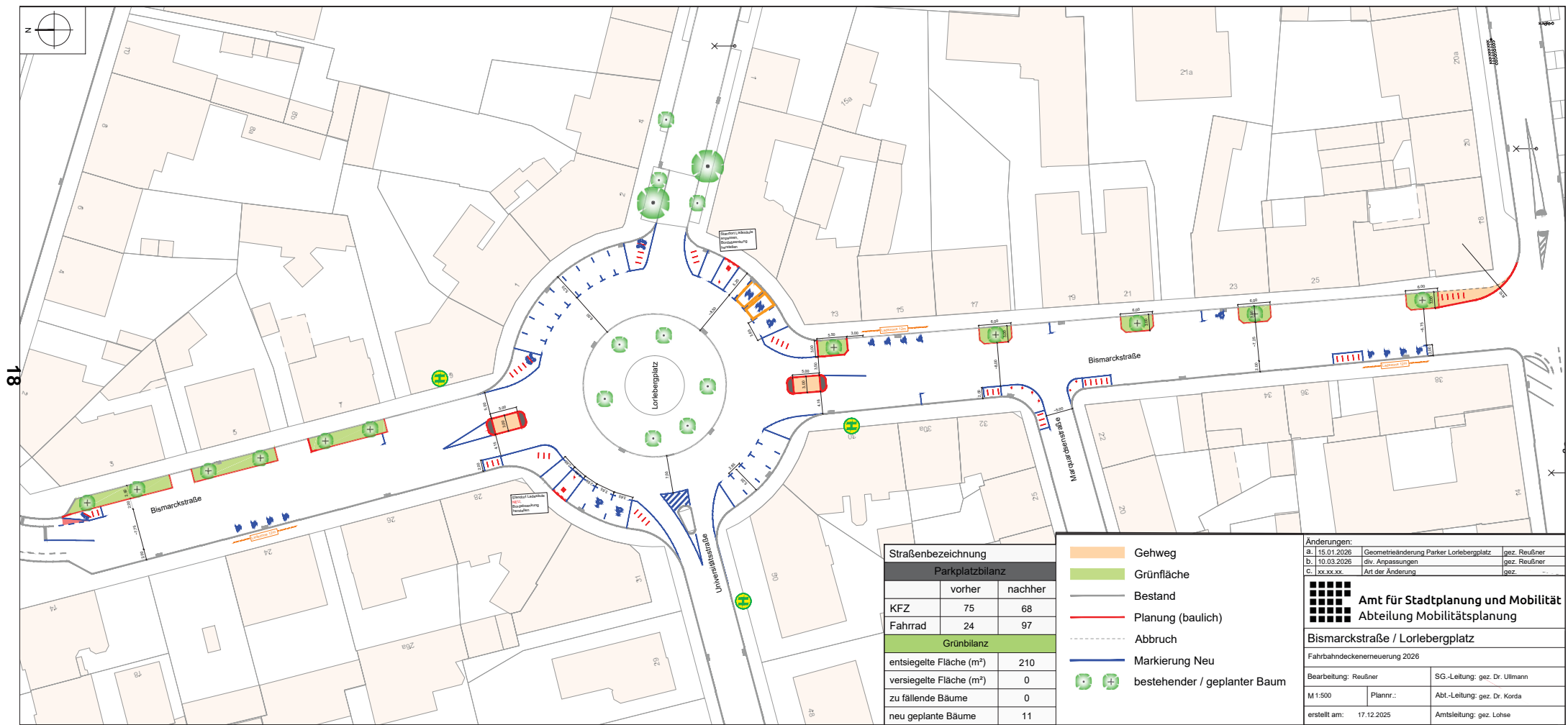
- Entsiegelung von rund 210 m<sup>2</sup> zugunsten von Grünflächen
- 11 Baumpflanzungen in der Bismarckstraße (integrierbar in das Wettbewerbsergebnis Lorlebergplatz)
- Schaffung von 3 Liefer-Ladezonen
- 2 neue Querunginseln in der Bismarckstraße nördlich und südlich des Lorlebergplatz
- Schaffung von 97 Fahrradstellplätzen, davon 5 Lastenradstellplätze
- Sortierung der Parkstände im Rondell des Lorlebergplatz
- Schaffung einer zweiten barrierearmen E-Ladesäule am Lorlebergplatz
- Schaffung von zwei Carsharing-Stellplätzen (vorbehaltlich Vergabe)
- Regelkonforme Herstellung der Behindertenstellplätze
- Vorgezogenen Fußgängeraufstellfläche an der Kreuzung Marquardsenstraße
- Weiterhin volle Flexibilität für Freischankflächen im Bereich der Parkstände und Parkstreifen (Podest des Murphys weiterhin nutzbar, bei Bedarf sogar auf die Abmessungen der größeren Parkfläche erweiterbar)
- Reduzierung der individuellen MIV-Parkplätze um knapp unter 10% zugunsten der oben genannten Stichpunkte

Entsprechend dem aktuellen Zeitplan soll die Maßnahme im Zeitraum Ende August 2026 bis Anfang November 2026 umgesetzt werden.

**Anlagen:      Lageplan Bismarckstraße**

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang



Straßenbezeichnung	Parkplatzbilanz	
	vorher	nachher
KFZ	75	68
Fahrrad	24	97
Grünbilanz		
entsiegelte Fläche (m²)	210	
versiegelte Fläche (m²)	0	
zu fallende Bäume	0	
neu geplante Bäume		11

- Gehweg
- Grünfläche
- Bestand
- Planung (baulich)
- Abbruch
- Markierung Neu
- + bestehender / geplanter Baum

Änderungen:		
a. 15.01.2026	Geometrieänderung Parker Lorlebergplatz	gez. Reußner
b. 10.03.2026	div. Anpassungen	gez. Reußner
c. xxx.xxx.	Art der Änderung	gez. ...
<b>Amt für Stadtplanung und Mobilität</b> Abteilung Mobilitätsplanung		
<b>Bismarckstraße / Lorlebergplatz</b>		
Fahrbahndeckenerneuerung 2026		
Bearbeitung: Reußner	SG-Leitung: gez. Dr. Ullmann	
M1:500	Plannr.:	Abt.-Leitung: gez. Dr. Korda
erstellt am: 17.12.2025	Amtsleitung: gez. Lohse	

## Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:  
VI/24

Verantwortliche/r:  
Amt für Gebäudemanagement

Vorlagennummer:  
**24/074/2026**

### Strategisches Management- Beschlusscontrolling Beschlussüberwachung 1. Quartal 2026

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	14.04.2026	Ö	Kenntnisnahme	

#### Beteiligte Dienststellen

#### I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

#### II. Sachbericht

Der Umsetzungsstand der Beschlüsse im Verantwortungsbereich von Amt 24 wird wie in der Anlage dargestellt zur Kenntnis gegeben.

**Anlagen:** Beschlussüberwachungsliste 1. Quartal 2026 (Stand: 31.03.2026)

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang

<b>Amt für Gebäudemanagement der Stadt Erlangen (Amt 24)</b>					
<b>hier: Beschlussüberwachungsliste, I.Quartal 2026 (31.03.2026 )</b>					
<b>lfd. Nr.</b>	<b>Beschluss-Datum</b>	<b>Vorlagen-Nr.</b>	<b>Betreff</b>	<b>Umsetzungsstand zum 31.03.2026</b>	
1	15.03.2022	241/016/2022	Bedarf an Verwaltungsflächen im Verwaltungsgebäude Gebbertstr. 1 (Museumswinkel)	Herrichtung der Ersatzfläche ist teilweise erfolgt und Verwaltungsbedarfe wurden zum Teil gedeckt. Nach Herrichtung der restlichen Fläche könnten weitere Verwaltungsbedarfe gedeckt werden.	1)
2	05.04.2022	242/137/2022	Neubau eines Kinderhauses am Brucker Bahnhof; Entwurfsplanung nach DA Bau 5.5.3	Ausführungsphase, derzeit Restarbeiten und Außenanlagen, Fertigstellung Außenanlagen voraussichtlich Ende April 2026	1)
3	10.05.2022	242/142/2022	Neubau Stadtteilzentrum mit Stadtteilbibliothek - Entwurfsplanung nach DA Bau 5.5.3	Ausführungsphase, derzeit Ausbuarbeiten	1)
4	08.10.2019	242/363/2019	Schulsanierungsprogramm, Campus berufliche Bildung (CBBE): Neubau Werkstätten und Sanierung gewerblicher Trakt, Entwurfsplanung nach DA-Bau 5.5.3	2.BA Fenster, PR-Fassaden fast fertig, Dacharbeiten und Rohinstallation in Ausführung, Nutzungsaufnahme 2.BA für 09/2027 vorgesehen.	1)
5	14.05.2024	242/301/2024	ZGG - Erweiterungsbau für das Modellprojekt "Kooperative Ganztagsbildung (KoGa) an der Michael-Poeschke-Schule", Entwurfsplanung nach DA-Bau 5.5.3	Rohbauarbeiten Neubau in Ausführung, Decke über EG fertiggestellt	1)
6	01.04.2025	242/344/2025	Umnutzung Gebäude Friedrichstraße 35 für Klassenräume CEG	Ausbauarbeiten laufen, voraussichtliche Fertigstellung Ende 08/2026	1)
7	08.07.2025	242/354/2025	Entwurfsbeschluss nach DA-Bau 5.5.3 - Errichtung eines Erweiterungsgebäudes am Emmy-Noether-Gymnasium in Modulbauweise	TU-Vergabe für Erweiterungsgebäude in Systembauweise erfolgt, TU in Ausführungsplanung, erste vorbereitende Arbeiten am Grundstück sind ausgeführt, Baufeldfreimachung in den Osterferien	1)
8	07.10.2025	241/055/2025	Anmietung einer Werkstatthalle für Amt 66	Vertragsverhandlungen und Planungen mit dem Vermieter laufen	1)
9	11.11.2025	24/071/2025	Umsetzung des Haushaltskonsolidierungsvorschlags Ref. VI/24 Nr. 10 und 11; Maßnahmen infolge der Entmietung eines Verwaltungsstandorts	in Umsetzung	1)
10	07.10.2025	242/361/2025	Ausbau Photovoltaikanlagen auf städtischen Gebäuden - Maßnahmen 2026	Maßnahmen für 2026 sind in der Planungsphase	1)

11	03.03.2026	242/375/2026	Neubau Feuerwehrgerätehaus Freiwillige Feuerwehr Erlangen-Bruck	Der Entwurfsplanung wurde zugestimmt. Der Bauantrag wurde eingereicht.	1)
1	20.01.2026	242/370/2026	CBBE, 2. Bauabschnitt, Vergabe Lüftungsinstallation	Auftrag wurde an die Firma ESW Luft- und Klimatechnik GmbH in 73479 Ellwangen vergeben.	2)
2	20.01.2026	242/371/2026	CBBE, 2. Bauabschnitt, Vergabe Heizungsinstallation	Auftrag wurde an die Firma Ramsauer Haustechnik GmbH in 91154 Roth vergeben.	2)
3	20.01.2026	242/372/2026	CBBE, 2. Bauabschnitt, Vergabe Sanitärinstallation	Auftrag wurde an die Firma Maier & Georgs Nachf. GmbH in 90427 Nürnberg vergeben.	2)
4	20.01.2026	242/373/2026	CBBE Neubau Werkstätten und Sanierung gewerblicher Trakt - Vergabe Schlosserarbeiten 2.BA	Auftrag wurde an die Firma RB IMPRA GmbH in 68753 Waghäusel-Kirrlach vergeben.	2)
5	20.01.2026	242/374/2026	Generalsanierung, Umbau und Erweiterung des Kultur- und BildungsCampus Frankenhof, Vergabe Nachtrag 7 des Gewerks "4071 Großküchentechnik"	Nachtrag wurde an die Firma Zeiger Großküchentechnik in Eltingshausen vergeben. Nachtragspositionen sind teilweise geliefert/verbaut.	2)
1	09.10.2018	242/290/2018	Neubau Bürger-, Begegnungs- und Gesundheitszentrum (BBGZ) an der Hartmannstraße; Entwurfsplanung nach DABau 5.5.3; Beantwortung Fraktionsantrag Bündnis 90/Die Grünen vom 06.02.2018	Baufertigstellung und Inbetriebnahme erfolgt; Mängelbeseitigung	3)
2	07.05.2019	242/325/2019	Emmy-Noether-Sporthalle - Erneuerung des Hallen-Sportbodens Vorentwurfs- und Entwurfsplanung, Beschluss nach DA-Bau 5.4 / 5.5.3	Aus HH-/Kapazitätsgründen zurückgestellt.	3)
3	16.06.2020	241/095/2020	Verwertung des Anwesens Gartenstr. 7	Der Abbruch verschiebt sich aufgrund fehlender Finanzmittel	3)
4	14.07.2020	242/018/2020	Rathaus – Verbesserung des Brandschutzes im EG und 1.OG, sowie Umbaumaßnahmen Servicebereich Bürgeramt und Erneuerung Haupteingang; Vorentwurfs- und Entwurfsplanungsbeschluss	Maßnahme Haupteingang abgeschlossen. Umplanung Foyer: Vorentwurfsplanung ruhend, weitere Planungen HH-bedingt vorerst eingestellt.	3)
5	13.10.2020	241/003/2020	Verpachtung der Mensa im Campus Berufliche Bildung Erlangen (CBBE) an Lebenshilfe Erlangen e. V.	Konnte bisher nicht abgeschlossen werden, Zeitplan abhängig von Bauablauf 2. BA	3)
6	21.06.2022	242/135/2022	Neubau Fahrradabstellanlage am Bahnhof; Entwurfsplanungsbeschluss	Erkundung möglicher Förderprogramme; weitere Planungsschritte wegen fehlender Finanzierung ausgesetzt	3)

7	29.11.2022	242/176/2022/1	Neubau Fahrradabstellanlage am S-Bahn-Halt Paul-Gossen-Str / Siemens Campus	Weitere Planungsschritte wegen fehlender Finanzierung ausgesetzt	3)
8	09.05.2023	242/225/2023	Hermann-Hedenus-Mittelschule, Sanierung der Lehrküchen; Vorentwurfs- und Entwurfsplanung	BA I: Maßnahme 2024 abgeschlossen. BA II: HH-bedingt ausgesetzt	3)

1) Projektbearbeitung planmäßig
2) Projekt abgeschlossen
3) Projektbearbeitung außerplanmäßig

## Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:  
VI/24

Verantwortliche/r:  
Amt für Gebäudemanagement

Vorlagennummer:  
242/379/2026

### Anfrage öffentliche Toilettensituation in Erlangen

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	14.04.2026	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen  
Amt 41, Amt 52

#### I. Kenntnisnahme

Zur Anfrage der Stadtratsfraktion ÖDP vom 08.03.2026 wird wie folgt Stellung genommen:

#### II. Sachbericht

Im Stadtgebiet sind 27 öffentliche Toiletten vorhanden; davon sind

- 15 Toilettengebäude im Zuständigkeitsbereich von Amt 24,
- 3 im Zuständigkeitsbereich von Amt 52 und
- 9 mobile Anlagen im Zuständigkeitsbereich von Amt 41.

Fünf Toiletten davon sind barrierefrei, sechs Toiletten befinden sich auf dem Bergkirchweihgelände und sind nur zu dieser Zeit geöffnet.

Die Toilettengebäude sind funktionstüchtig und werden werktags täglich, mobile Anlagen wöchentlich gereinigt. Der Zustand der einzelnen Toiletten ist gut bis gerade noch ausreichend/sanierungsbedürftig. Bei Mängelmeldung werden die Anlagen gesperrt oder die Mängel können kurzfristig behoben werden, längerfristige Sperrungen konnten bisher vermieden werden.

Die mobile Anlage im Regnitzgrund wurde vor rd. 20 Jahren von Amt 24 für das Sportamt gestellt. Aufgrund der Haushaltslage wurde der weitere Nutzungsbedarf abgefragt. Für die nutzenden Fachämter war eine Übernahme nicht möglich, sodass in Abstimmung mit Amt 41 entschieden wurde, diese abzubestellen.

Aktuell sind keine weiteren öffentlichen Toilettenanlagen geplant.

Toilettengebäude im Stadtgebiet und Zustandsbewertung:

(Zustandskategorien: A guter Zustand - B funktional, alt mit optischen Mängeln - C funktional, alt sanierungsbedürftig)

Liegenschaft	Adresse	Zustand
Bergtoilette (gegenüber Altst. Schießhaus)	Bergstr. 25	C
Bergtoilette (nähe Entlaskeller) Pissoir	Böttiger Steige	C
Bergtoilette (Erichkeller) Pissoir	Pfaffweg o.N.	C
Bergtoilette (über Steinbachkeller) Pissoir	An den Kellern o.N.	C
Bergtoilette (gegenüber Bärengarten)	An den Kellern 48	C

Bergtoilette (Damen)	Pfaffweg	B
Öffentl. Bedürfnisanstalt auf Grünanlage Pissoir	Essenbacher Str. o.N.	C
Öffentl. Bedürfnisanstalt auf Spielplatz	Theaterplatz 26a	C
Behinderten WC im Durchgang Redoutensaal	Theater/Wasserturmstr.	B
Öffentl. Bedürfnisanstalt im Schlossgarten	Halbmondstr.6	B
Öffentl. Bedürfnisanstalt bei Spielplatz	Bohlenplatz 16	C
Öffentl. Bedürfnisanstalt beim ehem. Zollbahnhof	Luitpoldstr. 31a	C
Öffentl. Bedürfnisanstalt (bei Manhattan-Kino)	Südliche Stadtmauerstr. 5	C
Öffentl. Bedürfnisanstalt (Durchgang Cinestar)	Nägelsbachstr. 12	B
Öffentl. Bedürfnisanstalt (Theodor-Heuss-Anlage)	Stettiner Str.1a	C
2 Öffentl. Bedürfnisanstalten (Dechsendorfer Weiher)	Campingstr./Naturbadstr.	A
Öffentl. Bedürfnisanstalt (Gerd-Lohwasser-Halle)	Hartmannstraße 114	A

#### Mobile Anlagen im Zuständigkeitsbereich von Amt 41

- Skatepark Michael-Vogel-Straße
- Freizeitanlage Bruker Radweg
- Lewin-Poeschke-Anlage
- Freizeitanlage Herbstwiesenweg
- Freizeitanlage Meilwaldbühne
- Freizeitanlage Silbergrasweg
- Zwei DIXIs Freizeitanlage Sylvaniastraße
- Zwei DIXIs Freizeitanlage Wöhrmühle
- Spielplatz Komotauer Straße

#### **Anlagen:** Anfrage ÖDP

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang

## Ö 22.4 ÖDP-Fraktion im Erlanger Stadtrat

An den  
Oberbürgermeister der Stadt Erlangen  
Rathausplatz 1  
91054 Erlangen

Erlangen, den 8.3.2026

### **schriftliche Anfrage zum HFPA am 18.3.2026 – Situation der öffentlichen sowie der „Dixi“ Toiletten in Erlangen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister!

Für den im Betreff genannten Ausschuss stellen wir nachstehende Anfrage, die wir bitten, schriftlich zu beantworten.

Wir wurden von Bürger angesprochen auf die ungenügende Situation der öffentlichen Toiletten in Erlangen und den Rückbau von öffentlichen Dixi Toiletten(anlagen) im Stadtgebiet, wie zum Beispiel an der Freizeitanlage im Regnitzgrund bei der Minigolfanlage.

Daher stellen wir die Anfrage, wie viele öffentliche Toiletten es im Stadtgebiet gibt, wie deren (baulicher) Zustand ist, welche ggf. länger nicht nutzbar sind oder waren und wie viele davon sich in „Bauten“ befinden und welche als Dixi-Toiletten aufgestellt sind.

Darüber hinaus möchten wir wissen, warum die oben genannte Dixi Toilette abgebaut wurde und wie die weiteren Planungen der Stadtverwaltung sind, die öffentliche Toiletteninfrastruktur aufrecht zu halten bzw. wo angedacht ist, diese ggf. auch auszubauen.

Ökologische Grüße

**Joachim Jarosch**  
Fraktionsvorsitzender

**Barbara Grille**  
Stadträtin



**Ökologisch-Demokratische  
Partei Erlangen**

**ÖDP-Stadtratsfraktion:**

**Joachim Jarosch (Vors.)**

**Barbara Grille M.A.**

**Gerda-Marie Reitzenstein**

Adresse:

Rathausplatz 1

91052 Erlangen

Tel.: 09131/ 86-2493

E-mail:

[oedp.fraktion@erlangen.de](mailto:oedp.fraktion@erlangen.de)

[www.oedp-erlangen.de](http://www.oedp-erlangen.de)

**Geschäftsführung:**

**Renate Lohmann**

Sprechzeiten / Zimmer 128:

Dienstag 16.30 – 17.30 Uhr

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

"Die Welt hat genug  
für jedermanns  
Bedürfnisse,  
aber nicht für  
jedermanns Gier."

Mahatma Gandhi



## Entwurfsplanungsbeschluss nach DA Bau

Geschäftszeichen:  
VI/PET

Verantwortliche/r:  
Projektentwicklung

Vorlagennummer:  
**PET/037/2026**

### Umgestaltung Zollhausplatz zum Klimaplatz Beschluss Entwurfsplanung Freianlagen und Verkehrsanlagen

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	14.04.2026	Ö	Beschluss	

#### Beteiligte Dienststellen

14, 24, 31/Ref. VII, 37, 61, 66, EB77, EBE, ESTW, Stadtteilbeirat Innenstadt (z. K.), ZV StUB

## I. Antrag

Der Bau- und Werkausschuss beschließt:

Den Ausführungen im Sachbericht und der vorgelegten Entwurfsplanung zu den Freianlagen und den Verkehrsanlagen Neugestaltung Zollhausplatz

1 Lageplan	M 1:200	Unterlage 2-2205.01-E-Zollhausplatz-Lageplan
2 Höhenpläne	M 1:250/50	Unterlagen 2-2205.03.01-E_HP_Luitpoldstraße 2-2205.03.02-E_HP_WvS-Straße
3 Regelquerschnittspläne	M 1:50	Unterlagen 2-2205.04.01-E-Regelquerschnitt I-I 2-2205.04.02-E-Regelquerschnitt II-II 2-2205.04.03-E-Regelquerschnitt III-III
1 Schnitte Freianlagen		Unterlage 2-2205.04.04-E-Schnitte Freianlagen
1 Begrünungsplan		Unterlage 2-2205.07-E-Zollhausplatz-Begrünung

wird zugestimmt.

## II. Begründung

### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Auf Grundlage der am 21.03.2024 im Stadtrat einstimmig beschlossenen Vorplanung zum Zollhausplatz (610.3/065/2023) wurde die Entwurfsplanung ausgearbeitet.

Mit der Weiterentwicklung des Zollhausplatzes zum Klimaplatz soll hinsichtlich der blau-grünen Infrastruktur ein lebenswerter und zukunftsfähiger Stadtplatz entstehen. Anwohnerinnen und Anwohnern, Gewerbetreibenden und Gästen soll ein attraktiver öffentlicher Raum mit besonderer Atmosphäre sowie gehobener Aufenthaltsqualität angeboten werden.

Begrünte Bauminseln mit Bestandsbäumen und Neupflanzungen lassen den Zollhausplatz zu einem ökologisch wie sozial nachhaltigen besonderen Platz innerhalb Erlangens werden. Das Schwammstadt-Prinzip mit dem Wasserrückhalt für Bäume ergänzt den zeitgemäßen Umgang mit innerstädtischen Ressourcen.

Der Bereich wird in weiten Teilen entsiegelt. Im Vergleich zu heute erhöht sich die Anzahl der Bäume deutlich. Auch auf der Nordseite der Luitpoldstraße werden neue Bäume entstehen. Maßnahmen zur Wasserspeicherung und Verdunstung sind vorgesehen.

Die Querschnittsaufteilungen und die Oberflächenbefestigungen sind aus den ausgehängten Plänen ersichtlich. Das anfallende Oberflächenwasser auf den Gehwegen und der Platzfläche wird in weiten Teilen direkt den Grünflächen zugeführt. Das anfallende Oberflächenwasser auf den Fahrbahnen wird überwiegend über Straßeneinläufe der öffentlichen Kanalisation zugeführt.

Die öffentlichen Verkehrsflächen werden richtlinienkonform beleuchtet. Zum Einsatz kommen energieeffiziente und moderne LED-Leuchten. Eine zielgerichtete Ausleuchtung der öffentlichen Verkehrsflächen (reduzierte Lichtverschmutzung und reduzierter störender Lichteinfall in angrenzende Gebäude), eine besonders insektenfreundliche Beleuchtung und ein deutlicher Beitrag zur Energieeinsparung wird damit geleistet. Das beschlossene Dimmkonzept kommt zum Einsatz.

Durch die Maßnahme muss die LSA-Anlage wieder richtlinienkonform für die neuen Gegebenheiten umgebaut werden. Dabei wird die Anlage dann auch komplett barrierefrei ausgebaut werden. Um Synergieeffekte zu nutzen, wird auch das überalterte Steuergerät erneuert und auf die sogenannte „1-Watt Technologie“ umgebaut für einen geringen Energieverbrauch. Diese Maßnahme ist auch im LSA-Erhaltungsmanagementprogramm vorgesehen.

Auf dem Platz wird ein neuer Pavillon mit WC-Anlage und Sitzstufen entstehen, die sich zum Platz öffnen. Dazu kommen neue überdachte Buswartebereiche. Pavillon und Buswartebereiche werden in ähnlicher Form mit einer Holzfassade gestaltet sein. Auch ist ein Fontainenfeld auf dem Platz geplant. Zur Entwurfsplanung Pavillon, Buswartebereiche und technischer Ausstattung wird zeitnah eine eigene Beschlussvorlage in den Stadtrat eingebracht.

## 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die vorgelegte Entwurfsplanung soll beschlossen werden.

## 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die erforderlichen Haushaltsmittel für die Umsetzung der Entwurfsplanung werden bei veränderter Haushaltslage von der Verwaltung angemeldet. Der Zeitpunkt ist offen.

Aktuell wird mit dem beauftragten Planungsbüro noch die Entwurfsplanung Hochbau für den Pavillon abgeschlossen. Die Einbringung der Entwurfsplanung Hochbau ist noch im ersten Halbjahr 2026 vorgesehen.

## 4. Klimaschutz:

*Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:*

- ja, positiv\*  
 ja, negativ\*  
 nein

*Wenn ja, negativ:*

*Bestehen alternative Handlungsoptionen?*

- ja\*  
 nein\*

*\*Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

## 5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Im Jahr 2021 wurde das Projekt in das Bundesprogramm „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“ aufgenommen. Derwendungszweck wurde in der Zwischenzeit geändert auf Planungsleistungen bis einschließlich der Leistungsphase 3 Entwurfsplanung. Der Förderzeitraum endet zum 30.06.2026. Relevant für eine Förderung ist der Abschluss der Leistungsphase 3 bis zum 30.06.2026.

Die Maßnahme liegt im Sanierungsgebiet „Erlanger Neustadt und Teile des Quartiers Lorlebergplatz“. Die finanzielle Unterstützung einer späteren baulichen Umsetzung kann grundsätzlich durch das Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm „Sozialer Zusammenhalt“ erfolgen. Im Vorfeld einer weiteren Umsetzung wird die Verwaltung eine mögliche Förderung der Umgestaltung des Zollhausplatzes mit der Regierung von Mittelfranken abstimmen. Die Frist für das Sanierungsgebiet und damit die Fördermöglichkeiten enden am 31.12.2031.

Die Kosten der Leitungsverlegungen liegen (entsprechend der geltenden Vereinbarung zwischen der Stadt und den ESTW) bei den ESTW. Die Stadt trägt hierbei ausschließlich die Kosten der Erdarbeiten.

Die voraussichtlichen Gesamtkosten (Freianlagen und Verkehrsanlagen) zur Neugestaltung des Zollhausplatzes belaufen sich entsprechend der Kostenberechnung auf 4.575.000 € brutto.

Die Kosten für den Hochbau – Pavillon, Wartehallen und technische Ausstattung – sind hierbei noch nicht berücksichtigt. Eine gesonderte Einbringung der Entwurfsplanung Pavillon und Wartehallen wird zeitnah erfolgen.

Investitionskosten:	€ 4.575.000 €	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Jährliche Unterhaltskosten		
- Beleuchtung/LSA:	5.850 €	
- Straßenbau:	23.000 €	
- Grünflächen	18.150 €	bei Sachkonto EB773
Weitere Ressourcen		

### Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr.  
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

### Einsichtnahme durch das Revisionsamt

Das Revisionsamt hat die Unterlagen zur Entwurfsplanung gemäß Ziffer 5.5.3 DA Bau zur Einsichtnahme erhalten.

**Anlagen:**

Anlage 1: Übersichtslageplan

Anlage 2: Lageplan

Anlage 3: Plan Begrünung

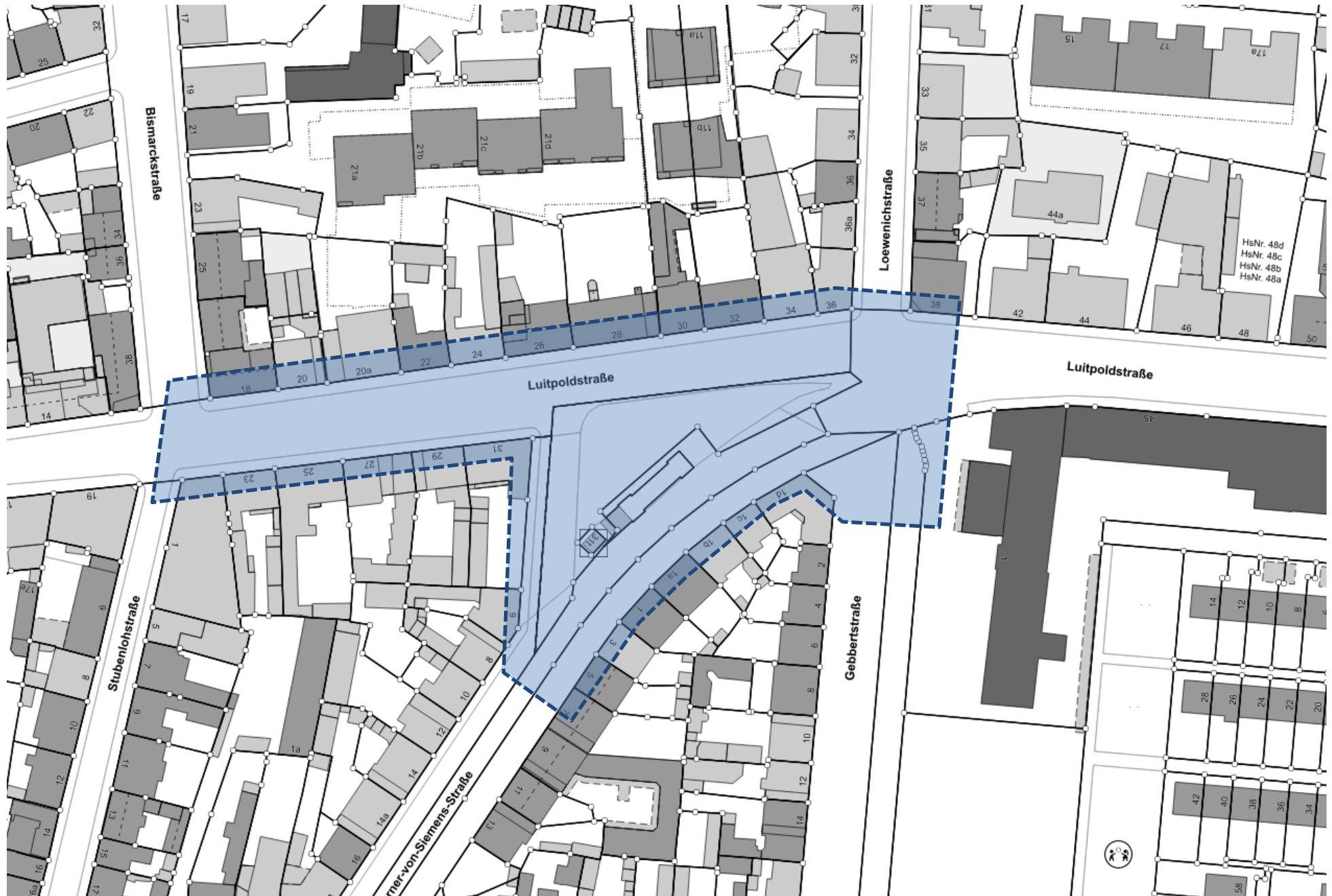
III. Abstimmung

*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang







## Entwurfsplanungsbeschluss nach DA Bau

Geschäftszeichen:  
VI/66

Verantwortliche/r:  
Tiefbauamt

Vorlagennummer:  
**66/310/2026**

### **Umbau Luitpoldstraße-Ost Beschluss der Entwurfsplanung**

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	14.04.2026	Ö	Beschluss	

**Beteiligte Dienststellen**  
Amt 14, Amt 61, EStW, EB 77, Stadtteilbeirat Innenstadt, Amt 20 z.Kts.

### **I. Antrag**

Der Bau- und Werkausschuss beschließt:

Den Ausführungen im Sachbericht und der vorgelegten Entwurfsplanung zum Umbau der Luitpoldstraße - Ost

1 Lageplan	M 1: 200	Unterlagen	2-2603.01.01 - E
1 Regelquerschnitte	M 1: 50	Unterlagen	2-2603.04.01 - E
1 Höhenplan	M 1: 200/20	Unterlagen	2-2603.03 - E

wird zugestimmt.

### **II. Begründung**

#### **1. Ergebnis/Wirkungen**

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Grundlage für die Entwurfsplanung Luitpoldstraße – Ost ist die im Stadtrat am 21.03.2024 beschlossene Vorplanung zum Zollhausplatz einschl. Luitpoldstraße und Werner-von-Siemens Straße

Mit der Weiterentwicklung des Zollhausplatzes entsteht ein lebenswerter und zukunftsfähiger Stadt- platz. Die Luitpoldstraße – Ost ist Teil des Gesamtkonzeptes Zollhausplatz (Klimaplatz) und soll im Zuge dieser Maßnahme an die neuen infrastrukturellen Aufgaben angepasst werden.

Die Querschnittsaufteilungen und die Oberflächenbefestigungen sind aus den ausgehängten Plänen ersichtlich.

Die Oberflächen entwässern grundsätzlich über Straßeneinläufe in die öffentliche Kanalisation. Von der Gehwegoberfläche wird teilweise das Oberflächenwasser in Grünflächen geleitet. Ausgehend von ausreichenden Gehwegbreiten wird im Bereich der Bestandsbäume Oberfläche entsiegelt.

Die vorliegende Planung erfordert keine Baumfällungen oder Rodungsmaßnahmen. Angrenzende Bäume werden während der Baumaßnahme entsprechend geschützt.

In Bereichen von angrenzender Bestandsbepflanzung wird der Gehwegbereich soweit möglich mittels Wurzelschutzmembran vor Durchwurzelung geschützt.

Die öffentlichen Verkehrsflächen werden richtlinienkonform nach DIN 13201 beleuchtet. Zum Einsatz kommen energieeffiziente und moderne LED-Leuchten. Eine zielgerichtete Ausleuchtung der öffentlichen Verkehrsflächen (reduzierte Lichtverschmutzung und reduzierter störender Lichteinfall in angrenzende Gebäude), eine besonders insektenfreundliche Beleuchtung und ein deutlicher Beitrag zur Energieeinsparung wird damit geleistet. Das beschlossene Dimmkonzept kommt zum Einsatz.

## 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die vorgelegte Entwurfsplanung soll beschlossen werden.

## 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die bauliche Umsetzung der Maßnahme ist abhängig von der Umsetzung des Zollhausplatzes (Klimaplatz). Eine finanzielle Förderung kann grundsätzlich zusammen mit der Maßnahme Zollhausplatz durch das Bund-Länder-Städteförderungsprogramm wieder neu beantragt werden. Die generelle Frist für das Sanierungsgebiet und damit die Fördermöglichkeiten enden am 31.12.2031.

## 4. Klimaschutz:

*Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:*

- ja, positiv\*  
(Maßnahme zur Förderung des ÖPNV, des Fuß- und Radverkehrs)
- ja, negativ\*  
(Baustellen allgemein)
- nein

*Wenn ja, negativ:*

*Bestehen alternative Handlungsoptionen?*

- ja\*
- nein\*

*\*Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Baustellen haben grundsätzlich negative Auswirkungen auf das Klima. Da diese Maßnahme aber im Zusammenhang mit dem Projekt „Zollhausplatz wird zum Klimaplatz“ umgesetzt werden muss, bestehen hier keine Handlungsalternativen.

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

## 5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	260.000,-€	bei IPNr.:541S.60
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Jährliche Unterhaltskosten	2.500,-€/p	
	€	bei Sachkonto:

Korrespondierende Einnahmen  
Weitere Ressourcen

### **Haushaltsmittel**

- werden nicht benötigt  
 sind vorhanden auf IvP-Nr.  
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk  
 sind nicht vorhanden

### **Einsichtnahme durch das Revisionsamt**

Das Revisionsamt hat die Unterlagen zur Entwurfsplanung gemäß  
Ziffer 5.5.3 DA Bau zur Einsichtnahme erhalten.

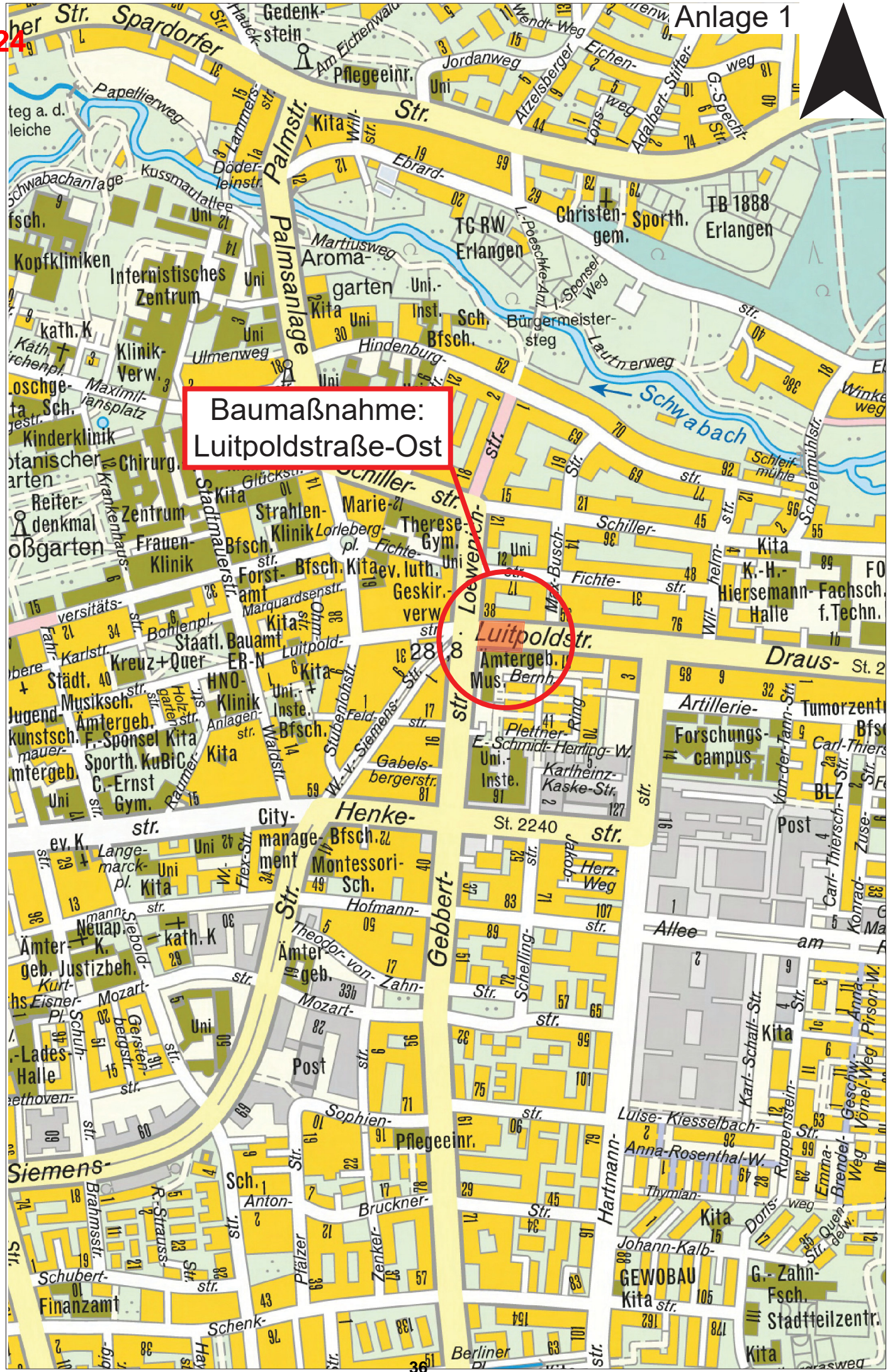
**Anlagen:** Anlage 1 – Übersichtsplan  
Anlage 2 – 1 Lageplan

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang



Baumaßnahme:  
Luitpoldstraße-Ost

Luitpoldstr.  
Amtergeb. Mus. Bernh.

## Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
VI/66

Verantwortliche/r:  
Tiefbauamt

Vorlagennummer:  
66/307/2026

### Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG)

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	14.04.2026	Ö	Beschluss	

#### Beteiligte Dienststellen

### I. Antrag

Verschiedene Straßen und Wege sind fertiggestellt worden, bei anderen hat sich die Verkehrsbedeutung geändert oder sie haben ihre Verkehrsbedeutung verloren. Sie sind daher zu widmen, umzustufen bzw. einzuziehen (Art. 6, 7, 8 BayStrWG).

Die Auswirkungen auf die Widmung sind in der Anlage dargestellt (Ortsstraße in rot, beschränkt öffentlicher Weg in orange, Feld- und Waldwege in grau, Eigentümerweg in hellbraun).

### Widmung von Ortsstraßen

#### Gemarkung Erlangen

Zug	Straße	Beschreibung
0076	Kosbacher Weg - Stichweg zu den Hs.Nrn. 7-9b	Fl.Nr. 3242/2 Tfl. Gmkg. Erlangen Erweiterung der Widmungsfläche um den südlichen Stichweg vom Kosbacher Weg Länge: 34 m Träger der Baulast: Stadt Erlangen Widmung entsprechend der Verkehrsbedeutung Anlage: Lageplan 1
0081	Prießnitzstraße	Fl.Nr. 3290/1 Gmkg. Erlangen Erweiterung der Widmungsfläche um die Parkplatzfläche Träger der Baulast: Stadt Erlangen Widmung entsprechend der Verkehrsbedeutung Anlage: Lageplan 2

#### Gemarkung Frauenaarach

Zug	Straße	Beschreibung
1201	Wallenrodstraße	115/4 Tfl; 89/2 Tfl. Gmkg. Frauenaarach Erweiterung der Widmungsfläche um Parkplatzteilflächen Träger der Baulast: Stadt Erlangen Widmung entsprechend der Verkehrsbedeutung

Gemarkung Kriegenbrunn

<b>Zug</b>	<b>Straße</b>	<b>Beschreibung</b>
1104	Römerreuthstraße - Stichweg zu den Hs.Nrn. 25 u. 29	Umstufung vom Feld- und Waldweg zur Ortsstraße auf den Flurnummern 99/2, 104/1, 106/9 u. 106/12 Gemarkung Krie- genbrunn Länge: 45 m Träger der Baulast: Stadt Erlangen Widmung nach Herstellung gem. städtebaulichem Vertrag Anlage: Lageplan 4

**Widmung von Eigentümerwegen**

Gemarkung Erlangen

<b>Zug</b>	<b>Straße</b>	<b>Beschreibung</b>
0165	Wendeanlage Gustav- Hauser-Straße	Widmung der provisorischen Wendeanlage auf Tfl. Fl.Nr. 1285/0 Gmkg. Erlangen zum Eigentümerweg Länge: 83 m Träger der Baulast: Grundstückseigentümer Widmung gem. städtebaulichem Vertrag entsprechend der Verkehrsbedeutung Anlage: Lageplan 5

Die Widmungen werden am Tag nach ihrer Bekanntgabe im Amtsblatt wirksam.

**II. Begründung**

**1. Ergebnis/Wirkungen**

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Straßen und Wege sind durch Widmung, Umstufung und Einziehung ihrer Zweckbestimmung zuzu-  
führen bzw. zu ändern oder zu entziehen.

**2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen**

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die Widmungen, Umstufungen und Einziehungen von Straßen und Wegen sind vom BWA zu beschlie-  
ßen und anschließend ortsüblich bekannt zu machen.

**3. Prozesse und Strukturen**

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Gemäß BayStrWG Art. 6, 7, 8 werden vorgenannte Straßen und Wege gewidmet, eingezogen bzw.  
umgestuft.

**4. Klimaschutz:**

*Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:*

- ja, positiv\*
- ja, negativ\*
- nein

Wenn ja, negativ:  
Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ja\*
- nein\*

\*Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

## 5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	0 €	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

### Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf lvP-Nr.  
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

**Anlagen:** Lageplan 1-5

## III. Abstimmung

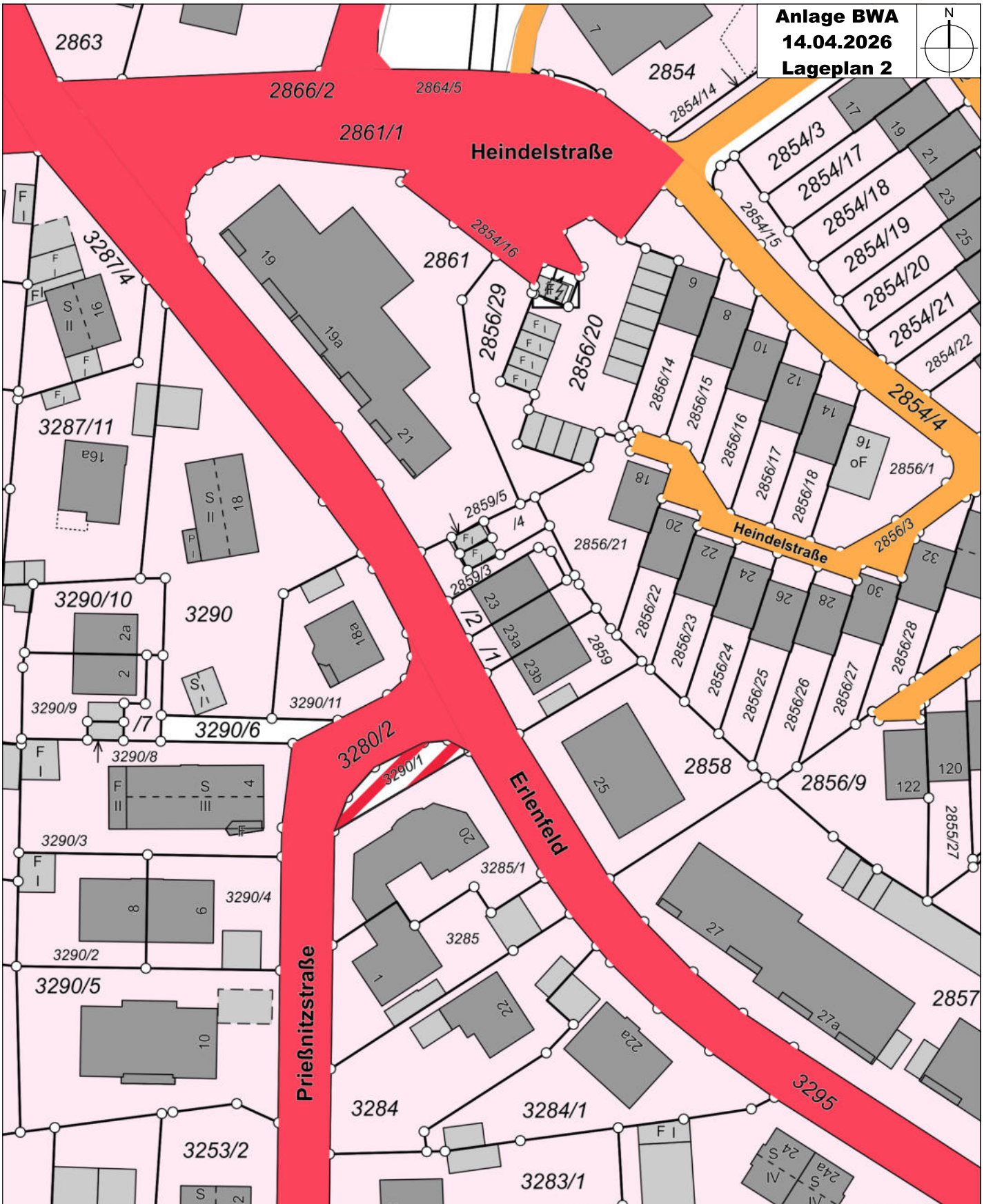
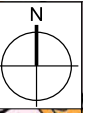
siehe Anlage

## IV. Beschlusskontrolle

## V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

## VI. Zum Vorgang





# Stadt Erlangen Tiefbauamt

Prießnitzstraße

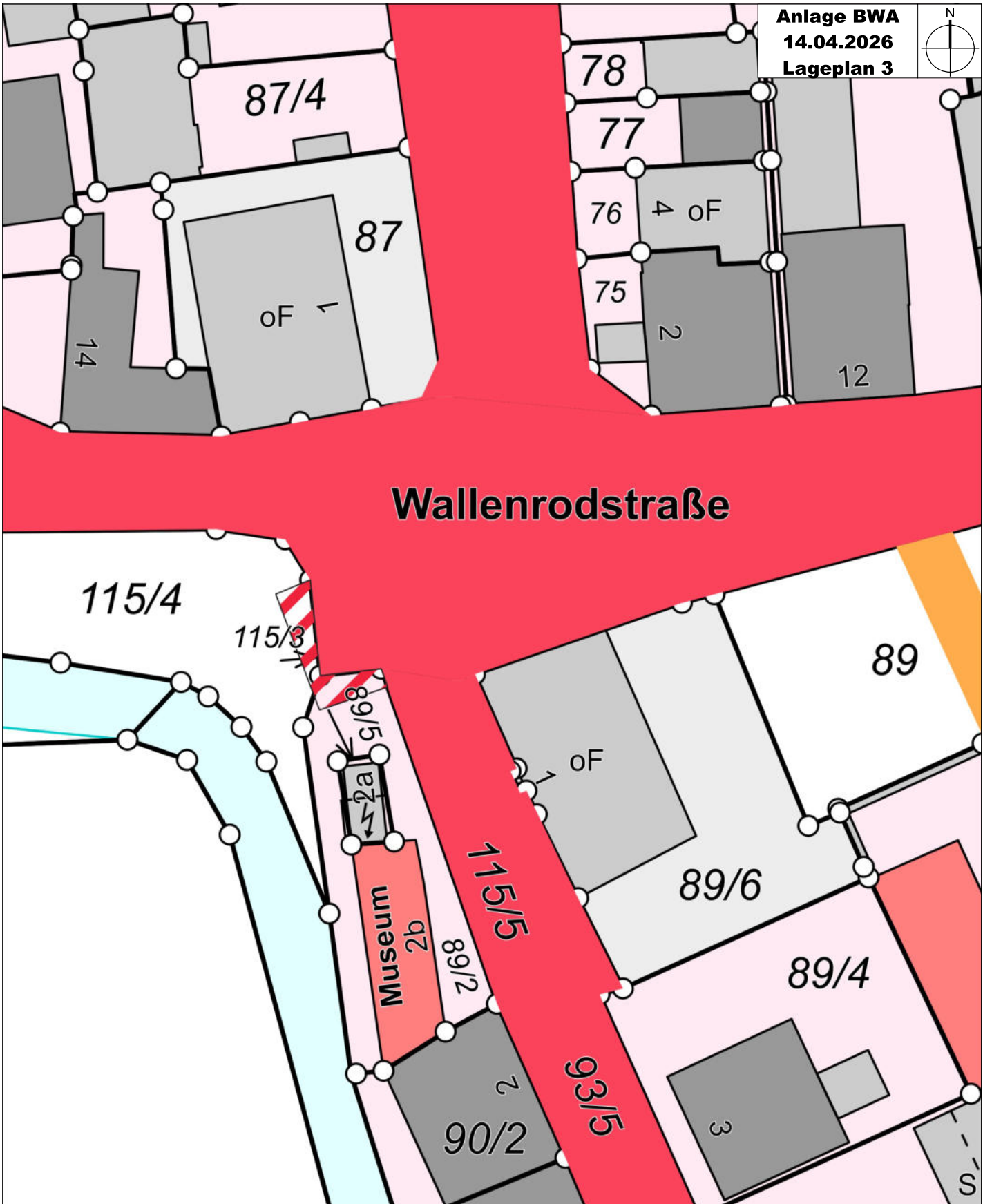
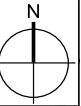
Widmung zur Ortsstraße



Maßstab 1:800

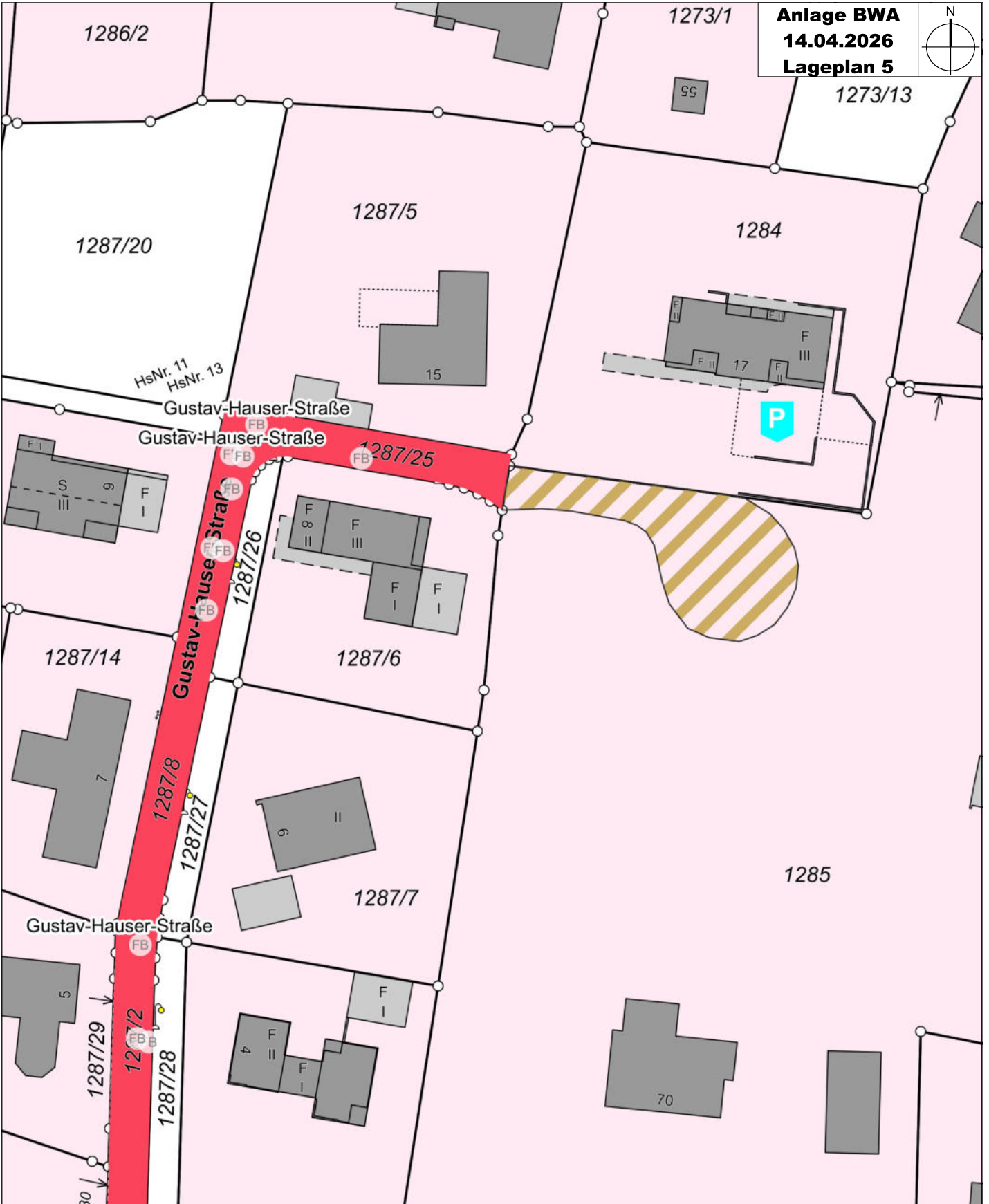
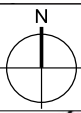
Gezeichnet:

Erstellt am:  
11.03.2026



Stadt Erlangen 	<b>Stadt Erlangen</b> <b>Tiefbauamt</b>	
Wallenrodstraße		
Widmung Erweiterung Parkflächen		
Maßstab 1:400	Gezeichnet:	Erstellt am: 11.03.2026



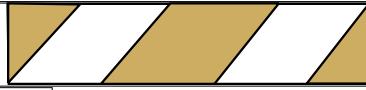


Stadt Erlangen


## Stadt Erlangen Tiefbauamt

Gustav-Hauser-Straße

Widmung Wendeschleife zum Eigentümerweg



Maßstab 1:800

Gezeichnet:

Erstellt am:  
11.03.2026

## Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
VI/66

Verantwortliche/r:  
Tiefbauamt

Vorlagennummer:  
66/308/2026

### **Bebauungsplan Nr. 467– Erschließung Uni-Südgelände - Ost Beschluss der Ausführungsplanung Straßenbau Resterschließung Nikolaus-Fiebiger-Straße**

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	14.04.2026	Ö	Beschluss	

#### Beteiligte Dienststellen

Amt 61, EB 773, EBE, Amt 20 z.Kts. , Stadtteilbeirat Süd

## I. Antrag

Der Bau- und Werkausschuss beschließt:

Den Ausführungen im Sachbericht und der vorgelegten Ausführungsplanung zum Straßenbau in der Nikolaus-Fiebiger-Straße

1 Lageplan	M 1: 250	Unterlage 2-2309.1-A
1 Regelquerschnitt	M 1: 50	Unterlage 2-2309.4.1-A

wird zugestimmt.

## II. Begründung

### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Die Nikolaus-Fiebiger-Straße soll in einem zweiten Bauabschnitt im Zuge der Erschließung Uni-Südgelände-Ost zwischen Kurt-Schumacher-Straße und Nikolaus-Fiebiger-Straße ausgebaut werden.

### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Zwischen der Stadt Erlangen und dem Freistaat Bayern wurde am 2./16.10.2024 ein Städtebaulicher Vertrag für die Erweiterung des Uni-Südgeländes - Ost geschlossen. Dadurch wurde die Basis für die Resterschließung bzw. Umbaumaßnahmen in der Nikolaus-Fiebiger Straße geschaffen.

Auf Grundlage des Bebauungsplanes Nr. 467 Uni Südgelände – Ost wurde von dem vom Freistaat Bayern für den weiteren Bauabschnitt beauftragtem Ingenieurbüro TIG Ingenieure GmbH & Co KG aus Nürnberg die Ausführungsplanung für die Resterschließung der Nikolaus-Fiebiger Straße erstellt.

Die Querschnittsaufteilung und die Oberflächenbefestigung sind aus den ausgehängten Plänen ersichtlich. Das anfallende Oberflächenwasser wird überwiegend in Versickerungsmulden geleitet, lediglich im nördlichen Einmündungsbereich besteht ein Straßenablauf, der an die öffentliche Kanalisation angeschlossen ist.

Die öffentlichen Verkehrsflächen werden richtlinienkonform nach DIN 13201 beleuchtet. Zum Einsatz kommen energieeffiziente und moderne technische LED-Leuchten. Damit kann neben der zielgerichteten Ausleuchtung der öffentlichen Verkehrsflächen (reduzierte Lichtverschmutzung und reduzierter störender Lichteinfall in angrenzende Gebäude), sowie einer besonders insektenfreundlichen Beleuchtung, auch ein deutlicher Beitrag zur Energieeinsparung geleistet werden.

### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die vorgelegte Ausführungsplanung soll beschlossen werden.

Die Erschließung und Bebauung des Uni Südgelände-Ost erfolgt vom Frühjahr 2026 bis 2029 durch den Erschließungsträger.

Der Bau der öffentlichen Verkehrsflächen ist vom Herbst 2026 bis 2029 geplant.

Nach Abschluss der Baumaßnahme und mängelfreier Abnahme der Straßenverkehrsflächen erfolgt entsprechend den Regelungen des Städtebaulichen Vertrages die Übernahme der Erschließungsstraße in die städtische Bau- und Unterhaltslast.

### 4. Klimaschutz:

*Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:*

- ja, positiv\*  
 ja, negativ\*  
 nein

*Wenn ja, negativ:*

*Bestehen alternative Handlungsoptionen?*

- ja\*  
 nein\*

*\*Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Baustellen haben allgemein negative Auswirkungen auf den Klimaschutz. Im Rahmen möglicher Handlungsalternativen wurden diese bestmöglich genutzt (Versickerung des Oberflächenwasser; Fußwegeverbesserung; klimaschonende Beleuchtung, etc.). Auf Grund der notwendigen Erschließung bestehen keine Handlungsalternativen.

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

### 5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	1.320.000,- €	durch Erschließungsträger
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:

Jährliche Unterhaltskosten:		
Beleuchtung/LSA	ca. €	
Straßenbau	ca. 13.100,-€	
Grünflächen	ca. €	
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

### Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt, da gemäß Städtebaulichem Vertrag die Investitionskosten durch den Erschließungsträger zu tragen sind.
- sind vorhanden auf IvP-Nr. bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

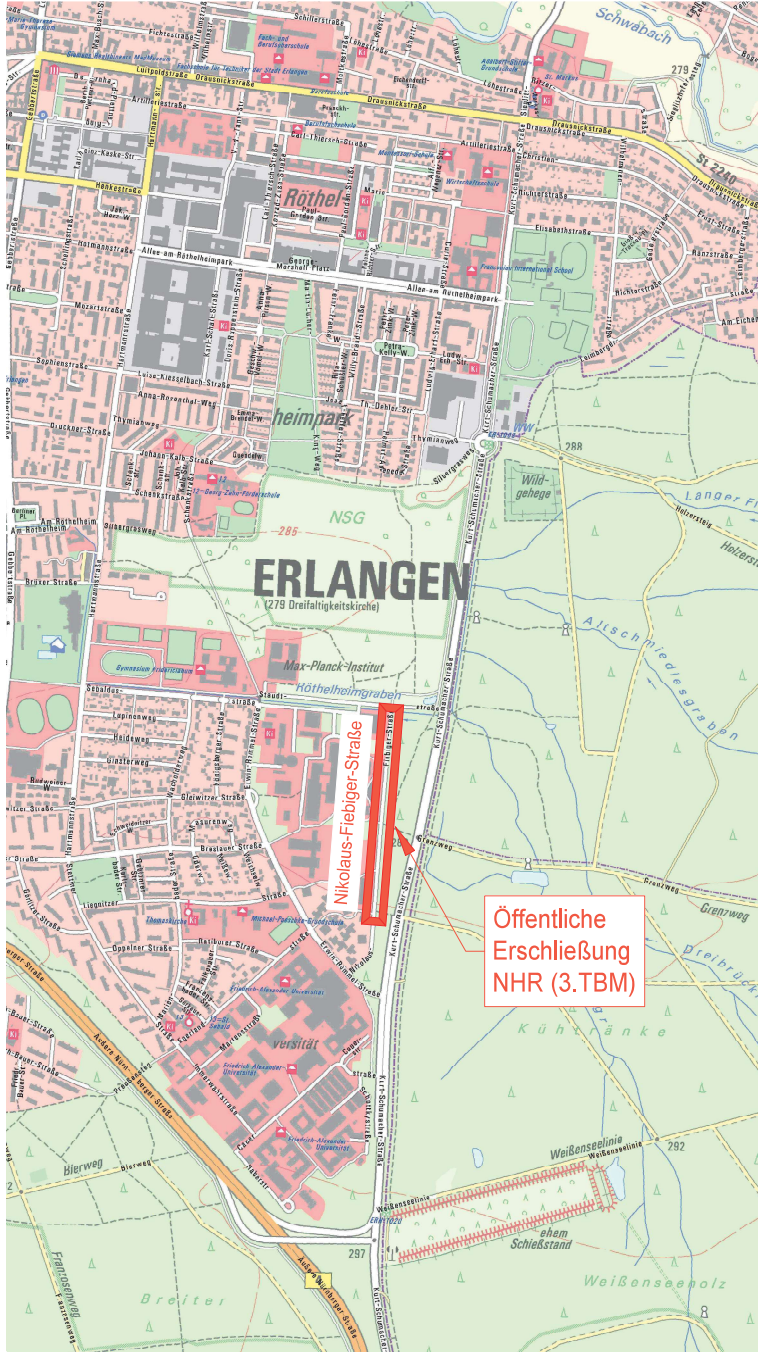
**Anlagen:** Anlage 1 – Übersichtsplan  
Anlage 2 – Lageplan 01

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang



Öffentliche  
Erschließung  
NHR (3.TBM)

 Stadt Erlangen Tiefbauamt	Datum:	Name:	
	Geprüft:	-	-
	Plan-Nr.:	2-2309.0-E	

# AUSFÜHRUNGSPLANUNG

NEUBAU UND ERNEUERUNG VON VERKEHRSFLÄCHEN Abteilungsleitung	
Erlangen, den	
TIEFBAUAMT Amtsleitung	REFERAT VI
Erlangen, den	Erlangen, den

ÜBERSICHTSLAGEPLAN 07.000  
PLANNR.INDEX

FREISTAAT BAYERN  
STAATLICHES BAUAMT ERLANGEN-NÜRNBERG 

BOHLENPLATZ 18 · 91054 ERLANGEN, TEL. 09131 / 6259-0, FAX. 09131 / 6259-377, E-MAIL: poststelle@staer.bayern.de

ERSCHLIESSUNG NIKOLAUS-FIEBIGER-STRASSE 15813-04  
ÖFFENTLICHE ERSCHLIESSUNG NHR 2.BA  
VERKEHRSANLAGEN

ÜBERSICHTSLAGEPLAN P5

M 1:250

MASSN.-NR	KAP./TITEL	GEZ.VON	GEZ. AM	STAND	PLOTDATUM	SONSTIGES
15813A0004	0000/0000	CG	12.03.26	12.03.26	11.03.26	XXX

FACHPLANER

**TIG Ingenieure GmbH & Co.KG**  
90478 Nürnberg, Regensburger Str. 215  
Tel.: 0911-698523-0  
97337 Dettelbach, Neuseer Str. 3  
Tel.: 09324-69933

FREIGABE ARCHITEKT FREIGABE FACHPLANER

EVT. ANMERKUNGEN BAUAMT

ÜBERGABE UNTERLAGEN NACH VOB / B

DATEI PLANNR.INDEX  
P5\_15813-04\_IB\_LP\_XX\_7-000\_V\_01\_Uebersicht 07.000



## Entwurfsplanungsbeschluss nach DA Bau

Geschäftszeichen:  
VI/66

Verantwortliche/r:  
Tiefbauamt

Vorlagennummer:  
66/312/2026

### Hörsaalzentrum Erlangen – Geh- und Radwegverbreiterung in der Henkestraße hier: Beschluss der Entwurfsplanung

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	14.04.2026	Ö	Beschluss	

**Beteiligte Dienststellen**  
Amt 20 z.Kts., Amt 23, Amt 61, Inklusionsbeauftragte über Amt 13, StBR Innenstadt, Amt 14

#### I. Antrag

Der Bau- und Werkausschuss beschließt:

Den Ausführungen im Sachbericht und der vorgelegten Entwurfsplanung zur Verbreiterung des Geh- und Radweges im Bereich des Hörsaalzentrums in der Henkestraße

1 Außenanlagenplan    M 1: 200/ 1: 20    Unterlage    3\_HSZ\_LAA\_LP\_XX\_07-0001\_a\_V\_AA 7 a

wird zugestimmt.

#### II. Begründung

##### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Aufgrund des Neubaus des Hörsaalzentrums der Friedrich-Alexander-Universität wird ein steigendes Verkehrsaufkommen von Fußgängern und Radfahrern in diesem Bereich der Henkestraße prognostiziert. Um die zu erwartenden Verkehrsströme sicher abwickeln zu können, wird ein durchgehend 2,50m breiter Radweg und ein mindestens 2,55m breiter Gehweg im Bereich der Henkestraße 42 neu gebaut. Die bestehende Lage der Bordsteinlinie bleibt erhalten. Die Verbreiterung erfolgt in Richtung Hörsaalzentrum der Friedrich-Alexander-Universität. Hierzu wird die bestehende Grundstücksgrenze direkt an die Gebäudekante des Hörsaalzentrums in Richtung Süden verschoben.

##### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Auf Grundlage des bebauungsplanabweichenden Beschlusses vom 03.02.2026 im UVPA und am 26.02.2026 im Stadtrat wurde seitens der Planungsgruppe Stahlecker die Entwurfsplanung für die öffentlichen Verkehrsflächen im Bereich der Henkestraße 42 erarbeitet.  
Die Querschnittsaufteilungen und die Oberflächenbefestigungen sind aus dem ausgehängten Plan ersichtlich.

Das anfallende Oberflächenwasser wird analog Bestand über Straßenabläufe der Kanalisation zugeführt.

### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die bauliche Umsetzung der Geh- und Radwegverbreiterung erfolgt nach Abschluss der Hochbauarbeiten durch das Staatliche Bauamt Nürnberg. Die Finanzierung erfolgt ebenfalls durch das Staatliche Bauamt Nürnberg. Zur baulichen Umsetzung und zum Grundstücksübergang nach Abschluss der Baumaßnahme wird zwischen der Stadt Erlangen und dem Freistaat Bayern/ dem Staatlichem Bauamt Nürnberg eine Vereinbarung geschlossen.

### 4. Klimaschutz:

*Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:*

- ja, positiv\*
- ja, negativ\*
- nein

*Wenn ja, negativ:*

*Bestehen alternative Handlungsoptionen?*

- ja\*
- nein\*

*\*Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

Baustellen haben grundsätzlich negative Auswirkungen auf den Klimaschutz. Gleichzeitig ist die an das prognostizierte Verkehrsaufkommen angepasste Verbreiterung des Geh- und Radweges eine wichtige Voraussetzung, um den Schutz und die Sicherheit aller am Verkehr teilnehmenden Menschen zu gewährleisten.

### 5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	ca 270.000,-€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Jährliche Unterhaltskosten:		
-Straßenbau	ca 1.000,-€	
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

#### Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt, da die Finanzierung durch den Freistaat Bayern/ das Staatliche

Bauamt Nürnberg erfolgt

- sind vorhanden auf IvP-Nr.  
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

### **Einsichtnahme durch das Revisionsamt**

Das Revisionsamt hat die Unterlagen zur Entwurfsplanung gemäß Ziffer 5.5.3 DA Bau zur Einsichtnahme erhalten.

**Anlagen:** Anlage 1 – Übersichtskarte  
Anlage 2 – Außenanlagenplan

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang



Baumaßnahme:  
Verbreiterung  
Geh- & Radweg  
Henkestraße



32 Erlangen-Zentrum

23.03.2026  
23.03.2026  
Am Ohm-Platz  
Pflegeeinr.  
F.-Rückert-Gym.  
Gsch.



## Entwurfsplanungsbeschluss nach DA Bau

Geschäftszeichen:  
VI/24

Verantwortliche/r:  
Amt für Gebäudemanagement

Vorlagennummer:  
**242/378/2026**

### Eichendorffschule, Fenstersanierung Lernhaus A+B

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	14.04.2026	Ö	Beschluss	
Bildungsausschuss	23.04.2026	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen  
Amt 40, Amt 14

#### I. Antrag

Der Vorentwurfs- und Entwurfsplanung für die Erneuerung der Fenster an der Eichendorffschule sowie der Fassadensanierung an der Südseite Lernhaus A+B wird zugestimmt. Sie soll der Ausführungsplanung zugrunde gelegt werden. Die weiteren Planungsschritte sind zu veranlassen.

#### II. Begründung

##### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Wert- und Substanzerhalt des Schulgebäudes, Energieeinsparung, Minimierung von Bauschäden, Gewährleistung des sommerlichen Wärmeschutzes, sowie Verbesserung der Raumsituation für die Nutzer.

##### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Ist Zustand:

Die Holzschwingfenster und die Fallarmmarkisen der südlichen Fassade am dreigeschossigen Klassenzimmertrakt stammen noch aus der Zeit der Errichtung im Jahr 1965 und befinden sich in einem desolaten Zustand.

Die Fenster wurden in den vergangenen Jahren mehrfach instandgesetzt. Mittlerweile wurden einige Fenster aus Sicherheitsgründen dauerhaft geschlossen, da eine weitere Reparatur nicht möglich war. Der Sonnenschutz ist in großer Anzahl nicht mehr nutzbar oder demontiert.

Die Beamerprojektion ist dadurch stark beeinträchtigt. Lehrkräfte müssen Fensterscheiben abkleben, um die Projektion erkennen zu können. Die fehlende Fassadensanierung führt dazu, dass sich die Unterrichtsräume im ersten und zweiten Stock stark aufheizen, sodass ein erträglicher Aufenthalt und Unterricht nach der Mittagszeit an warmen Tagen kaum mehr möglich sind. Dies ist für die Nutzer stark belastend, da die Schule eine gebundene Ganztagschule ist, an der Mathematik, Deutsch oder Englisch auch zwischen 12:30 und 15:45 Uhr stattfinden.

Sanierung der Fenster:

Die Fenster werden durch energieeinsparende Kunststofffenster mit Dreifachverglasung ersetzt. Die

Montage erfolgt als Vorwandmontage und gewährleistet so einen wärmebrückenfreien Anschluss der Fassadendämmung. Zudem wird der Sonnenschutz durch den Einbau elektrisch gesteuerter Raffstoreanlagen verbessert.

Fassadensanierung:

Ergänzend ist das Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems bestehend aus 18 cm WLG 035 Vollwärmeschutz nach ENEC mit Steinwolle A1 und verputzter Oberfläche vorgesehen.

Notwendig ist des Weiteren die Erneuerung der Attikaabdeckung, der Dachrinnen, Fallrohre und der Einblechungen aus Titanzinkblech sowie der Außenfensterbänke aus Aluminiumblech.

Bei den Sanierungsmaßnahmen kommen folgende Gewerke zur Ausführung:

Abbruch-, Rohbau-, Putz- u. Stuck-, Fenster-, Rollladen-, Sonnenschutz-, Flaschner-, Maler-, Gerüst-, Elektroinstallationsarbeiten und Gebäudereinigung.

Ergebnis der Kostenberechnung:

Fenstersanierung: 418.000 €  
 Fassadensanierung: 131.000 €

Geplante Bauausführung:

Fenstersanierung: 08/2026  
 Fassadensanierung: 09-11/2026

### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Bauliche Umsetzung der Ausführungsplanung durch Ausschreibung und Vergabe der Leistungen nach VOB/A und VOB/B; Ausführung der Bauleistungen nach VOB/C.

Projektsteuerung durch Amt 24/GME

Projektleitung durch Sachgebiet Bauunterhalt 242-1

### 4. Klimaschutz:

*Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:*

- ja, positiv\*  
 ja, negativ\*  
 nein

### 5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

<b>Zusammenstellung der Kosten (Berechnung)</b>	brutto
<b>Austausch Fenster</b>	
Summe 300 Bauwerk-Baukonstruktionen	368.390,68 €
Summe 400 Bauwerk-Technische Anlagen	39.270,00 €
Summe 500 Außenanlagen	- €
Summe 600 Ausstattung und Kunstwerke	- €
Summe 700 Baunebenkosten	10.591,00 €
<b>Kosten Austausch Fenster Gesamtbetrag</b>	<b>418.251,68 €</b>

<b>Fassadensanierung mit WDVS</b>	
Summe 300 Bauwerk-Baukonstruktionen	128.893,66 €
Summe 400 Bauwerk-Technische Anlagen	- €
Summe 500 Außenanlagen	- €
Summe 600 Ausstattung und Kunstwerke	- €
Summe 700 Baunebenkosten	2.380,00 €
<b>Kosten Fassadensanierung mit WDVS Gesamtbetrag</b>	<b>131.019,60 €</b>
Gesamtkosten	549.271,28€
Zur Abrundung	271,28€
<b>Gesamtkosten gerundet</b>	<b>549.000,00€</b>

Das Ergebnis der Kostenberechnung kann zum derzeitigen Planungszeitpunkt nur mit einer Genauigkeit von +/- 10 % ermittelt werden.

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	418.000,00€	bei Sachkonto: 521112/
	+131.000,00€	Vorabdot. 24.21BUS
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

#### Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden im Budget  
300.000,00 €  
auf Sk 521112, KSt 920371, KTr 21210010, Vorabdot. 24.21BUS,  
118.000,00 €  
auf Sk 521112, KSt 929980, Vorabdot. 24.21BUA  
131.000,00€ durch Umschichtung im Ergebnishaushalt Vorabdot. 24.EUKSL
- sind nicht vorhanden

Prüfung nach Art 69 GO ist erfolgt. Aufgrund der mangelhaften Bestandssituation ist die Maßnahme dringlich und unaufschiebbar, um den weiteren Unterrichtsbetrieb aufrechterhalten zu können.

#### Einsichtnahme durch das Revisionsamt

Das Revisionsamt hat die Unterlagen zur Entwurfsplanung gemäß Ziffer 5.5.3 DA Bau zur Einsichtnahme erhalten.

**Anlagen:** Ansicht, Grundriss

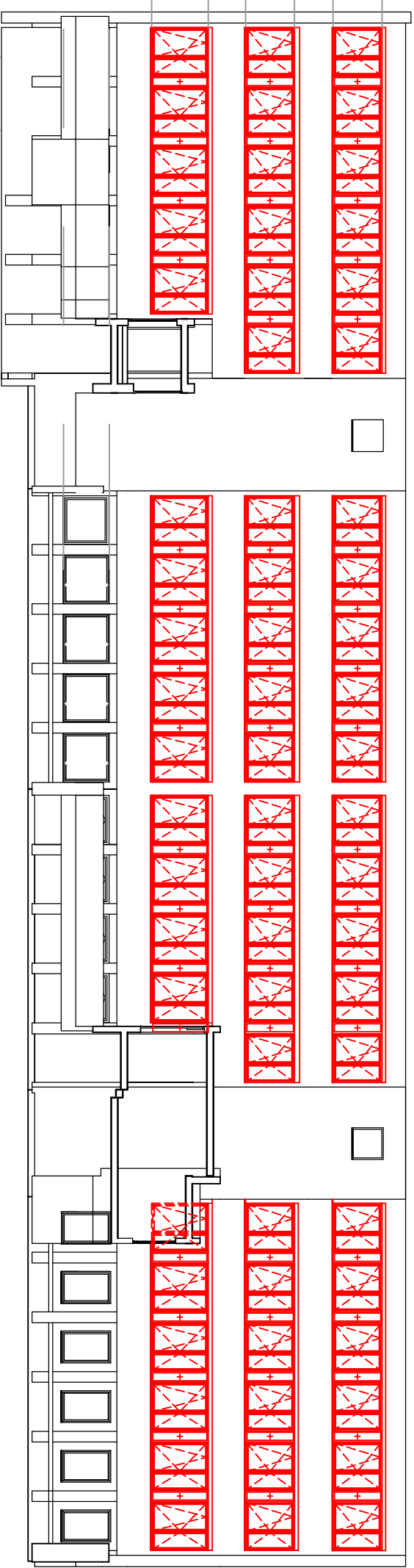
### III. Abstimmung

*siehe Anlage*

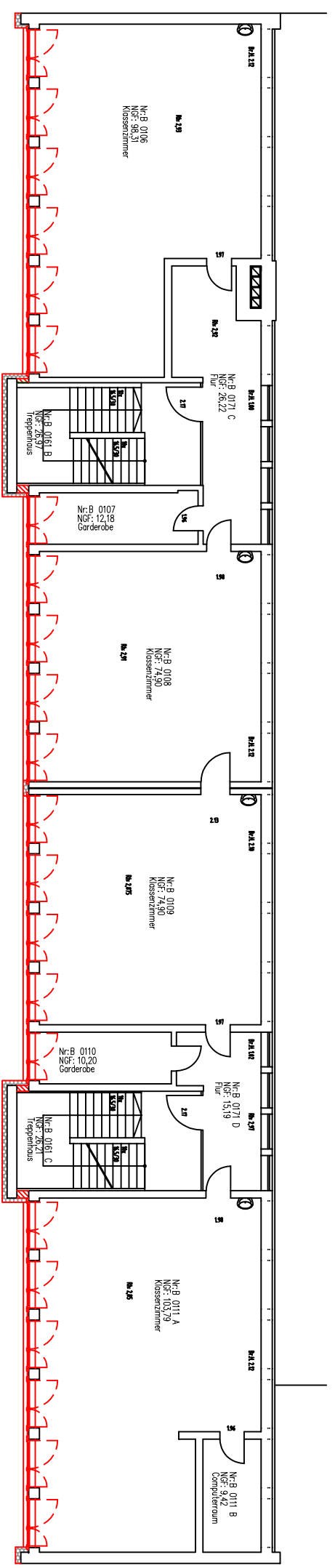
### IV. Beschlusskontrolle

### V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

### VI. Zum Vorgang



Südansicht



Grundriss 1.OG



Stadt  
Erlangen

242-1  
Amt/Abtl. gez.

Datum: 27.03.2026

Maßstab: N/A

Objekt: 037A

Fensteraustausch Südfassade  
Eichendorfschule  
Bierlachweg 11, 91058 Erlangen